

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADT WÖRGL
RM12A039476 / 6300 WÖRGL / ÖSTERR. POST AG / POSTGELT BAR BEZAHLT



STADTMAGAZIN

GESCHICHTEN, FAKTEN UND NEUIGKEITEN AUS WÖRGL

02/FEBRUAR 2021



Teststraße in Wörgl in Betrieb

Mehr dazu auf Seite 4

SPARKASSE 
Kufstein

Filiale Wörgl
Filiale Wörgl-Brixentaler Straße

Mit Blick auf die Zukunft: Fondssparen.

Schon ab 50 Euro im Monat.

Dies ist eine Werbemitteilung.
Das Veranlagen in Wertpapiere birgt neben Chancen auch Risiken.

sparkasse-kufstein.at



Aufgrund der fortschreitenden Ereignisse im Zusammenhang mit dem Corona Virus bittet die Redaktion sämtliche in dieser Ausgabe des Stadtmagazins angeführten Veranstaltungstermine unter Vorbehalt zu betrachten.

Nähere Infos unter: www.stadtmarketing.woergl.at oder www.woergl.at

Auch bittet die Stadtgemeinde Wörgl, sich laufend auf der Homepage der Stadtgemeinde Wörgl unter www.woergl.at zu informieren!

Für die Stadtgemeinde Wörgl: BGMin Hedi Wechner

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser

Anti- Corona- Demos sollen nun also polizeilich aufgelöst werden. Ich kann mir nicht vorstellen, dass jemand für Corona demonstriert! So wenig, wie ich annehme, dass es noch irgendwelche „Coronaleugner“ gibt – es sei denn, sie hätten das letzte Jahr auf einem anderen Planeten verbracht. Was aber viele, ich bekenne mich auch dazu, nicht mehr nachvollziehen können, sind alle Verordnungen, Bestimmungen, Gesetzesentwürfe und -novellen, die seit etwa Mitte Dezember über uns hereingebrochen sind. Hochrechnungen, 7-Tages-Inzidenzen, Einschätzungen, auf Basis derer wir vom zweiten in den dritten Lockdown getaumelt sind. Feiertage: Zehn Personen aus drei Haushalten – korrekt? Dann schlägt das Virus zu: drei Personen aus zwei Haushalten, eine Person aus zehn Haushalten (?) – Wie? Geschäfte, Dienstleister: geschlossen! Gastronomie: seit November sowieso geschlossen! Schilifte: GEÖFFNET!

Hier ist der Gesetzgeber vor der mächtigen Seilbahnlobby und den Liftbetreibern eingeknickt wie eine Liftstütze unter der Wucht einer Nassschneelawine. Waffengeschäfte: geöffnet (?) Theater, Kinos: geschlossen! Vor allem aber: Schulen geschlossen! Unserer Jugend wird die Perspektive genommen! Seit dem Sommer war bekannt, dass uns eine zweite Pandemiewelle treffen wird. Damals hätten für viele Bereiche Vorkehrungen getroffen werden können, auch für die Schulen!

Mittlerweile ist Planlosigkeit zum Plan, Chaos zum System geworden!

Wenn ich diese Zeilen schreibe, kann ich nicht sicher sein, ob die Gesetzeslage oder

der Versuch eine zu schaffen noch so sein wird, wenn Sie diese Zeilen lesen.

„Freitesten“ hieß die Devise! Da die Massentestungen im Dezember nicht den gewünschten Massenansturm brachten (der Herr Bundeskanzler, der immer mehr zum emphatielosen, narzistischen Egomane zu mutieren scheint, hat dies offenbar als persönliche Beleidigung empfunden), die übersteuert erstandenen Testmaterialien trotzdem in die Nasen der Bürger appliziert werden müssen – Lockdown bis 24. Jänner! Wer sich testen lässt (wie lange ein Test gelten soll, wird erst entschieden werden, ...), darf ab 18. Jänner wieder das öffentliche Leben frequentieren, wer nicht will, darf nirgends hin und muss als äußeres Zeichen der inneren Verseuchtheit eine FFP2-Maske tragen.

Opposition ist dagegen! Die huldvolle Geste des Herrn Bundeskanzlers stößt auf Unverständnis und Ablehnung – Lockdown für alle bis 24. Jänner! Mittlerweile wird das „Freitesten“ in „Eintrittstesten“ umbenannt. Wer wird aber die Testungen kontrollieren?

Wie sollen Menschen eigenverantwortlich handeln, wenn ihnen die Grundlage dafür genommen wird? Ich kenne keinen Menschen, der mutwillig seine oder die Gesundheit anderer in Gefahr bringen will. Doch Maßnahmen, die nicht nachvollziehbar sind, die die Menschen zu reiner Manövriermasse degradieren, erzeugen Wut und Widerstand.

Sehr geehrte Damen und Herren, ich möchte Sie einladen, an den Antigentests teilzunehmen, die in Wörgl, in Zusammenarbeit mit dem Land Tirol, dem Roten Kreuz und der Stadtgemeinde, ab dem 11.01.2021 kostenlos angeboten werden. Mögen die Ergebnisse auch nur

Momentaufnahmen sein, ein bisschen Sicherheit bringt's doch. Es muss wieder möglich sein, ein Leben zu führen, in dem wir nicht mehr eingesperrt sind.

Wir müssen einander wieder treffen können, Kultur, Schule, Sport und gesellschaftliche Ereignisse müssen wieder stattfinden können. Jede und jeder Einzelne kann seinen Beitrag leisten. Nach dem 25. Lockdown und weiteren unverständlichen Maßnahmen wird die Regierung vermutlich immer noch ihre eigene Selbstdarstellung zelebrieren, aber Wirtschaft und Gesellschaft werden zerstört sein. Bitte bleiben Sie gesund!

Ihre Bürgermeisterin
Hedi Wechner



Tirol testet.
Laufend und kostenlos.



Screeningzentrum

WÖRGL

Anmeldung
unter ☎1450 oder
www.tirol-testet.at

Screeningzentrum

in Kooperation mit



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
TIROL

Teststraße in Wörgl in Betrieb

Testmöglichkeit seit 11. Jänner in Wörgl

Fotos: Stadtgemeinde Wörgl



Mehrere Teststraßen garantieren einen schnellen und reibungslosen Testbetrieb.



Auch BGM Hedi Wechner nutzte die Gelegenheit, sich testen zu lassen.

Seit Montag, den 11. Jänner 2021 besteht auf Initiative des Landes Tirol für alle Bürgerinnen und Bürger des Bezirkes Kufstein die Möglichkeit, sich bis voraussichtlich Anfang März in Wörgl und Kufstein testen zu lassen.

Dazu wurde für diese Zeit in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz in Wörgl eine dauerhafte Testmöglichkeit eingerichtet. Diese befindet sich in der Bahnhofstraße 37, (ehemalige Hervis-Filiale gegenüber der BAWAG Filiale). Auf diese Weise sollen unbekannte und oft unbemerkte Corona-Infektionen entdeckt und Infektionsketten unterbrochen werden. Die Testungen sind gratis und freiwillig.

ANMELDUNG NOTWENDIG!

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung unter Tel. 1450 oder <https://tiroltestet.leitstelle.tirol/> unbedingt notwendig.

NUTZEN SIE DIE ÖFFIS!

Um eine übermäßige Verkehrsbelastung der Wörgler Innenstadt zu vermeiden, bitten wir die angemeldeten Testpersonen, in die Öffis umzusteigen oder bei Anreise mit dem Auto die zentrumsnahen Parkmöglichkeiten im City Center, dem Gesundheitszentrum GZW oder dem Gogl-Parkplatz zu nutzen.

Die Stadtgemeinde Wörgl bedankt sich bei der Firma Hochstaffel Immobilien GmbH für die schnelle und unbürokratische Unterstützung.

Aufgrund der noch unklaren Vorgaben des Landes Tirol im Zusammenhang mit den Testungen auf das Corona-Virus bittet die Stadtgemeinde Wörgl, sämtliche Informationen unter Vorbehalt zu betrachten. Deshalb bitten wir Sie, sich zusätzlich laufend auf der Homepage der Stadtgemeinde Wörgl unter www.woergl.at zu informieren.

Teststart: 11. Jänner 2021
Öffnungszeiten: Mo bis Sa 07:00 - 16:00 Uhr,
So 08:00 - 16:00 Uhr (vorbehaltlich)
Anmeldungen: Unter 1450 oder <https://tirol-testet.leitstelle.tirol/> notwendig.
Testort: Bahnhofstraße 37, 6300 Wörgl (ehemalige Hervis-Filiale)

INHALTSVERZEICHNIS

Stadt	3 - 15
Wirtschaft findet Stadt	16 - 21
Leben findet Stadt	22 - 45
AdaBei	46 - 47

IMPRESSUM

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Hedi Wechner.
Redaktionelle Leitung & Ansprechpartner: Stadtmarketing Wörgl, Telefon 05332/7826114, redaktion@stadt.woergl.at.
Medieninhaber und Verleger: Werbeagentur Haaser&Haaser, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, Telefon 05332/74545. Anzeigenverkauf: Haaser&Haaser, Tel. 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc, www.stadtmagazin-woergl.at.
Titelbild: Dabernig. Auflage: 24.000 Stk. Erscheint 12x Jährlich in Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach, Radfeld.

COVID-19- Impfung – Fragen und Antworten

EXPERTINNEN DER TIROL KLINIKEN BEANTWORTEN FRAGEN RUND UM DIE CORONA-IMPfung!

DIE TIROL KLINIKEN-EXPERTINNEN FÜR COVID-19-IMPfung:

Em. Univ.-Prof. Dr. Werner Poewe, ehem. Direktor der Innsbrucker Univ.-Klinik für Neurologie | Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Sperner-Unterwiesing, Direktorin der Innsbrucker Univ.-Klinik für Psychiatrie II | Univ.-Prof. Dr. Günter Weiss, Direktor der Innsbrucker Univ.-Klinik für Innere Medizin II (Infektiologie) | Univ.-Prof. Dr. Reinhard Würzner PhD, Institut für Hygiene und medizinische Mikrobiologie | Univ.-Prof.in Dr.in Dorothee von Laer, Institut für Virologie

FRAGEN UND ANTWORTEN UNTER:
www.woergl.at



Gemeindeinfos via buergermeldungen App erhalten



Ab 2021 nutzt die Stadt Wörgl den neuen Service sogenannter Push Nachrichten zum Versand von Gemeindeinformationen an die Bürger.

Bürgermeldungen.com steht für transparente Kommunikation von Gemeinden und Städten mit ihren Einwohnern. Damit das noch besser und schneller klappt, können ab sofort mit der App Bürgermeldungen direkt Nachrichten an die Bürger im Handumdrehen geschickt werden. Die Funktionsweise von Push Nachrichten kennt bereits jeder Smartphone Nutzer aus vielen anderen Apps.

Gibt es eine Straßensperre? Dann kann man die Einwohner schnell informieren, sodass sie diese umfahren können und zeitnah ihr Ziel erreichen. Ändern sich die Öffnungszeiten der Gemeinde? Die Bürger sind schnell über Änderungen informiert.

Steht eine Veranstaltung an? Jeder Einwohner mit App kann sofort darüber Informationen erhalten. Kommt es zu Ausfällen von Wasser, Strom oder Beeinträchtigungen des Verkehrs wegen notwendiger Reparaturen? Lassen Sie das die Einwohner schon im Vorfeld wissen.

Besonders in Hinblick auf die aktuelle Lage hat man gesehen, wie wichtig es ist, dass man gezielt die richtigen Menschen innerhalb kürzester Zeit informieren kann und so einen wichtigen Teil zum gesellschaftlichen Zusammenleben leisten kann. Für weiterführende Informationen können auch Verlinkungen zu anderen Webseiten eingebunden werden.

Die App ist längst in über 50 Gemeinden Österreichs etabliert und wird ständig optimiert. Der neue Service bietet einen erheblichen Mehrwert für Gemeinden und ihre Einwohner.

buergermeldungen.com ist bereits für alle gängigen Smartphone Modelle kostenlos in den jeweiligen App Stores erhältlich.

Download unter:
www.buergermeldungen.com/woergl

VIELE NEUE BÜCHER

**Bilderbücher, Kinder-
und Jugendbücher,
Romane und Sachbücher
ZEITSCHRIFTEN**

Geöffnet:
MONTAG von 15 bis 19 Uhr
Tel. 05332-74146-17
obw@snw.at
www.woergl.bvoe.at



6300 WÖRGL · BRIXENTALERSTR. 5

Kameradschaftsbund brachte Friedenslicht nach Hause



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Zu früher Stunde traf man sich am Bahnhof in Wörgl, um das Friedenslicht entgegenzunehmen. Die Mitglieder des Kameradschaftsbundes mit „Präsi“ Hermann Hotter (2.v.l.) und Vbgm. Mario Wiechenthaler (r.).

Für viele Millionen Menschen weltweit ist es mittlerweile eine liebgewordene Weihnachtstradition, das Friedenslicht aus Bethlehem nach Hause zu holen. Daran konnte Weihnachten 2020 auch Corona nichts ändern.

Das Friedenslicht wird alljährlich in Bethlehem entzündet und reist anschließend in einer Speziallampe via Tel Aviv per Flugzeug nach Österreich. Dort sorgen dann viele gemeinnützige Vereine und Institutionen für die Verteilung vor Ort.

In Wörgl hat sich unter anderem auch der Kameradschaftsbund verpflichtet, das Friedenslicht weiter zu verteilen. „Es ist mittlerweile schon eine Tradition, das Friedenslicht weiterzugeben und wir tun das gerne“, bestätigt Präsident Hermann Hotter, für den diese Tradition nicht mehr wegzudenken ist. Auch für Vbgm. Mario Wiechenthaler gehört das Friedenslicht zur weihnachtlichen Tradition. „Es erinnert uns an die Botschaft vom Weihnachtsfrieden, der bei der Geburt Christi in Bethlehem verkündet wurde“, so Wiechenthaler, der wie die Mitglieder des Kameradschaftsbundes auf das Friedenslicht nicht verzichten möchte.

Neue Loipe samt Beschneiungsanlage für nordisches Zentrum

Die Ferienregion Hohe Salve bietet ein vielseitiges Angebot an Sportmöglichkeiten und setzt seit ein paar Jahren voll auf die Trendsportarten im nordischen Bereich. Egal ob Anfänger oder Profi, alle Freunde des nordischen Sports finden hier ideale Bedingungen vor. So auch in Wörgl, wo in Zusammenarbeit mit den Wörgler Flughunden das nordische Zentrum modernisiert und erweitert wurde.

Die Bewegung in der Natur, die frische Luft und nebenbei die schöne Landschaft locken vor allem Langlaufbegeisterte auf die Loipe. Dass jedoch für den absoluten Bewegungsspaß die dafür erforderliche Infrastruktur stimmen muss, wissen passionierte Langläufer. Die Ferienregion Hohe Salve hat sich deshalb als Langlaufparadies profiliert und erfüllt eine ganze Reihe von strengen Kriterien, die dafür sorgen, dass sich alle Fans des nordischen Sports hier so richtig wohl fühlen.

Allene das Gebiet von Angerberg-Mariastein umfasst rund 40 km ausgezeichnet präparierte Loipen, die nach eingehender Prüfung mit

dem Tiroler Loipengütesiegel ausgezeichnet wurden, was höchste Qualität in Sachen Präparierung, Markierung und Umweltverträglichkeit garantiert. Aber auch in Wörgl wollte



Freuen sich gemeinsam über die neue, schneesichere Nachtloipe: (v.l.n.r.) Obmann Hans-Peter Osl (Ferienregion Hohe Salve), Vizebürgermeister und Sportreferent Hubert Aufschneider, Geschäftsführer Stefan Astner (Ferienregion Hohe Salve), BGM Hedi Wechner und Karl-Heinz Eder (Obmann Wörgler Flughunde)

man da nicht hintanstellen. Und so entstand Dank einer neuen Beschneiungsanlage in Zusammenarbeit mit den Wörgler Flughunden kaum 500 Meter vom Kirchturm entfernt, mitten in der Stadt eine neue, schneesiche-

re Nachtloipe im Wörgler Naherholungsgebiet. Bereits im Dezember wurde damit begonnen, ein professionelles Schneedepot beim Sprungzentrum anzulegen. Somit war es auch für die Wörgler Flughunde möglich, bereits im Dezember perfekte Sprungbedingungen vorzufinden. Dank gilt seitens des TVB vor allem den betreffenden Grundbesitzern, die es ermöglichten, das Wintersportangebot der Ferienregion Hohe Salve aufzuwerten und zu verbessern, aber auch dem betriebseigenen TVB Bauhof sowie der Stadtgemeinde Wörgl für die Unterstützung bei der Schneeaufbringung. Das Beste zum Schluss: Nach wie vor werden alle Loipen in der Ferienregion Hohe Salve allen Langläufern kostenlos zur Verfügung gestellt. Das gilt ebenso für die Parkplätze.

Langlaufloipen sind keine Spazierwege! Auch Hunde dürfen auf der Loipe nicht mitgenommen werden.

KONTAKT:

Ferienregion Hohe Salve
Innsbrucker Straße 1, A-6300 Wörgl
T: +43 57507 7000, info@hohe-salve.com
www.hohe-salve.com

WÖRGL im bild

Dein neuer YouTube-Kanal der Stadtgemeinde WÖRGL
www.youtube.com/c/wörglimbild



Foto: Ringler

Angelegenheiten des Ausschusses für Technik 36gr171220

STADTENTWICKLUNG UND RAUMORDNUNG

ANTRAG ÄNDERUNG DES ÖRTLICHEN RAUMORDNUNGSKONZEPTE (ÖROK) IM BEREICH DER GSTE. 81/1, 81/5, .71, 634/2 UND 621/26 (KG WÖRGL-RATTENBERG) - BAD EISENSTEIN

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat in seiner Sitzung vom 28.05.2020 die Auflage des von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurfes über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Stadtgemeinde vom 25.2.2020, Zahl AE ÖROK S21, zur öffentlichen Einsichtnahme in der Zeit vom 29.05.2020 bis zum 15.06.2020 beschlossen.

Während der Auflage- und Stellungnahmefrist ist folgende Stellungnahme eingelangt: Die am 28.05.2020 im Gemeinderat beschlossene Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes der Stadtgemeinde Wörgl wurde von der Aufsichtsbehörde geprüft (siehe Schreiben des Amtes der Tiroler Landesregierung vom 19.08.2020)

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl mit nachfolgender Begründung dem Schreiben Folge zu geben:

Die von der Aufsichtsbehörde empfohlene Änderung des Verordnungstextes konnte in Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer übernommen werden.

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl gemäß § 67 Abs. 1 iVm § 63 Abs. 8 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idGF, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG vom 08.10.2020, Zahl AE ÖROK S21, ausgearbeiteten und geänderten Entwurf über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Stadtgemeinde Wörgl im Bereich der Grundstücke 81/1 (TF), 81/5, .71, 634/2 (TF), 621/26 (TF) KG Wörgl-Rattenberg durch zwei Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Stadtgemeinde Wörgl vor:

Änderung der Behördlichen Maßnahmen gem. § 8 Abs. 4 lit. u) des Verordnungstextes

VON: Zähler 21: Bereich für Sondernutzung als Beherbergungsgroßbetrieb:

Dieser Bereich darf nur unter folgenden Voraussetzungen für eine Widmung als Sonder-

fläche herangezogen werden. bzw. es sind folgende Maßnahmen zu setzen: Der ausgewiesene Bereich dient der Neuerrichtung eines Beherbergungsgroßbetriebes. Dafür ist ausschließlich eine Widmung als Sonderfläche nach § 48 TROG 2011 zulässig. Das Gesamtausmaß der Bebauung sowie die Erschließung sind mittels Bebauungsplan sicherzustellen.

IN: Zähler 21: Bereich für Sondernutzungen für Freizeit, Erholung, Regeneration, Sport inkl. Gastronomie und Beherbergung, standortgebundene Pflege- und Betreuungsangebote sowie naturraumbezogene Bildungsangebote.

Dieser Bereich darf nur für die Widmung von Sonderflächen gem. § 43 unter Konkretisierung des Verwendungszweckes in Bezug auf Freizeit, Erholung, Regeneration inkl. Gastronomie und Beherbergung, standortgebundene Pflege- und Betreuungsangebote sowie naturraumbezogene Bildungsangebote und Sonderflächen Sportanlagen gemäß § 50 herangezogen werden. Die Schaffung von Freizeitwohnsitzen, die Errichtung von Altersheimen und Einrichtungen von betreutem Wohnen ist nicht zulässig.

Dazu ist die Vorlage eines Bebauungs- und Nutzungskonzeptes mit entsprechend konkreten Angaben zum Verwendungszweck der Bauten und Anlagen unter Darlegung des Ausmaßes sowie der Betriebsform der geplanten Nutzungen und der damit verbundenen notwendigen Anzahl an Betreiber- sowie Personalwohnungen erforderlich. Beim Ausbau bzw. Errichtung von Gebäuden und Anlagen ist der Bestand möglichst zu nutzen. Erweiterungen des Bestandes sowie neue Bauten und Anlagen sind mit besonderer Bedachtnahme auf das Landschaftsbild und die bestehenden Funktionen im Umfeld zu errichten und entsprechend der bestehenden Infrastruktur zu dimensionieren. Das Gesamtausmaß der Bebauung sowie die Erschließung und Einbindung in die bestehenden Landschaftsstrukturen sind mittels Bebauungsplan sicherzustellen.

Im Rahmen der Flächenwidmungsplanung bzw. Bebauungsplanung sind die folgenden erforderlichen Vorgaben sicherzustellen:

Freihaltestreifen von mind. 10 m zum Gerinne sowie zu den Waldrändern (Naturschutz) Freihaltestreifen von mind. 5 m - gemessen von der linksufrigen Mauerkante landeinwärts entlang des Latreinbach-Gerinnes und entlang des Geschiebelagerbeckens) (WLV) Ausarbeitung eines landschaftspflegerischen

Begleitplanes in Bezug auf erforderliche Maßnahmen zur Minimierung der Auswirkungen auf das Orts- und Landschaftsbild sowie zum Erhalt der wertgebenden Strukturen und in Folge Absicherung der Maßnahmen im Rahmen der Bebauungsplanung bzw. durch privatrechtliche Vereinbarungen

Gleichzeitig wird gemäß § 67 Abs. 1 lit. c TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Personen, die in der Stadtgemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechts-trägern, die in der Stadtgemeinde Wörgl eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

ANTRAG ÄNDERUNG DER FLÄCHENWIDMUNG IM BEREICH DER GRUNDSTÜCKE .71, 81/1, 81/5, 634/2 UND 621/26 KG WÖRGL-RATTENBERG (BAD EISENSTEIN)

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat in seiner Sitzung vom 19.02.2019 die Auflage des von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurfes über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde vom 09.01.2019, Planungs-Nr. 531-2019-00002, zur öffentlichen Einsichtnahme in der Zeit vom 21.02.2019 bis zum 21.03.2019 beschlossen.

Während der Auflage- und Stellungnahmefrist ist folgende Stellungnahme eingelangt: Stellungnahme der Eisenstein Wörgl GmbH vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Michael Sallinger vom 26.03.2019.

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl mit nachfolgender Begründung der Stellungnahme Folge zu geben:

Die beim Planungsgespräch vom 06.02.2020 erzielte Einigung über die künftige Nutzung des Areals Bad Eisenstein erfordert eine Änderung Sonderflächenwidmung, die im Verordnungsplan festgelegt werden müssen.

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl

gemäß § 68 Abs. 3 i.V.m § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBL Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schöneegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl vom 27.02.2020, Zahl 531-2020-00001, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl im Bereich der Grundstücke .71, 81/1, 81/5, 634/2 und 621/26 (KG Wörgl Kufstein) vor.

Umwidmung

Grundstück .71 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 178 m²

von Sonderfläche Beherbergungs-großbetrieb § 48, Festlegung der Höchstzahl der zulässigen Beherbergungsbetten und -räume [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: Beherbergungs-großbetrieb mit einer zulässigen Höchstzahl von 200

Betten und 100 Beherbergungsräumen, max. Betten: 200, Anzahl Beherbergungsräume: 100

in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Beherbergungs-

Seminarbetrieb mit max. 100 Betten mit Schwerpunkt auf Regeneration und Angeboten im

Bereich Fitness und Gesundheit; allgemein zugängliches Gastronomieangebot mit mind. 50

Sitzplätzen; 53 Unterkünfte zur Beherbergung im Rahmen der Grundversorgung; 2 Betriebswohnungen mit jeweils max. 80 m²

Wohnnutzfläche

weilers Grundstück 621/26 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 10 m²

von Sonderfläche Beherbergungs-großbetrieb § 48, Festlegung der Höchstzahl der zulässigen Beherbergungsbetten und -räume [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: Beherbergungs-großbetrieb mit einer zulässigen Höchstzahl von 200

Betten und 100 Beherbergungsräumen, max. Betten: 200, Anzahl Beherbergungsräume: 100

in Sonderfläche Sportanlage § 50, Festlegung der Art der Sportanlage, Festlegung Erläuterung: Tennisanlage

weilers Grundstück 634/2 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 19 m²

von Sonderfläche Beherbergungs-großbetrieb § 48, Festlegung der Höchstzahl der zulässigen Beherbergungsbetten und -räume [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: Beherbergungs-großbetrieb mit einer zulässigen Höchstzahl

von 200

Betten und 100 Beherbergungsräumen, max. Betten: 200, Anzahl Beherbergungsräume: 100

in Sonderfläche Sportanlage § 50, Festlegung der Art der Sportanlage, Festlegung Erläuterung: Tennisanlage

sowie rund 53 m² von Sonderfläche Beherbergungs-großbetrieb § 48, Festlegung der Höchstzahl der zulässigen Beherbergungsbetten und -räume [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 1, Festlegung Erläuterung: Beherbergungs-großbetrieb mit einer zulässigen Höchstzahl von 200 Betten und 100 Beherbergungsräumen, max. Betten: 200, Anzahl Beherbergungsräume: 100 in Freiland § 41

weilers Grundstück 81/1 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 171 m²

von Sonderfläche Beherbergungs-großbetrieb § 48, Festlegung der Höchstzahl der zulässigen Beherbergungsbetten und -räume [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: Beherbergungs-großbetrieb mit einer zulässigen Höchstzahl von 200

Betten und 100 Beherbergungsräumen, max. Betten: 200, Anzahl Beherbergungsräume: 100

in Sonderfläche aus besonderen raumordnungsfachlichen Gründen § 43 (1) b, Festlegung

Erläuterung: Grünzug

sowie rund 3 m² von Freiland § 41 in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Beherbergungs-

und Seminarbetrieb mit max. 100 Betten mit Schwerpunkt auf Regeneration und Angeboten im Bereich Fitness und Gesundheit; allgemein zugängliches Gastronomieangebot mit mind. 50 Sitzplätzen; 53 Unterkünfte zur Beherbergung im Rahmen der Grund-

versorgung; 2 Betriebswohnungen mit jeweils max. 80 m² Wohnnutzfläche

sowie rund 2806 m²

von Sonderfläche Beherbergungs-großbetrieb § 48, Festlegung der Höchstzahl der zulässigen Beherbergungsbetten und -räume [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: Beherbergungs-großbetrieb mit einer zulässigen Höchstzahl von 200

Betten und 100 Beherbergungsräumen, max. Betten: 200, Anzahl Beherbergungsräume: 100

in Freiland § 41

sowie rund 16 m² von Freiland § 41 in Freiland § 41

sowie rund 172 m von Freiland § 41 in Sonderfläche aus besonderen raumordnungsfachlichen Gründen § 43 (1) b, Festlegung Erläuterung: Erholungs- und Parkanlage

sowie rund 2257 m² von Sonderfläche Beherbergungs-großbetrieb § 48, Festlegung der Höchstzahl der zulässigen Beherbergungsbetten und -räume [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Fest-

legung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: Beherbergungs-großbetrieb mit einer zulässigen Höchstzahl von 200

Betten und 100 Beherbergungsräumen, max. Betten: 200, Anzahl Beherbergungsräume: 100

in Sonderfläche Sportanlage § 50, Festlegung der Art der Sportanlage, Festlegung Erläuterung: Tennisanlage

sowie rund 499 m² von Freiland § 41 in Sonderfläche aus besonderen raumordnungsfachlichen Gründen § 43 (1) b, Festlegung

Erläuterung: Grünzug

sowie rund 29 m²

von Sonderfläche Sportanlage § 50, Festlegung der Art der Sportanlage, Festlegung Erläuterung: Tennisanlage

in Sonderfläche Sportanlage § 50, Festlegung der Art der Sportanlage, Festlegung Erläuterung: Tennisanlage

sowie rund 3073 m²

von Sonderfläche Beherbergungs-großbetrieb § 48, Festlegung der Höchstzahl der zulässigen Beherbergungsbetten und -räume [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: Beherbergungs-großbetrieb mit einer zulässigen Höchstzahl von 200

Betten und 100 Beherbergungsräumen, max. Betten: 200, Anzahl Beherbergungsräume: 100

in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Beherbergungs-

und Seminarbetrieb mit max. 100 Betten mit Schwerpunkt auf Regeneration und Angeboten im

Bereich Fitness und Gesundheit; allgemein zugängliches Gastronomieangebot mit mind. 50

Sitzplätzen; 53 Unterkünfte zur Beherbergung im Rahmen der Grundversorgung; 2 Betriebswohnungen mit jeweils max. 80 m²

Wohnnutzfläche

sowie rund 1780 m²

von Sonderfläche Beherbergungs-großbetrieb § 48, Festlegung der Höchstzahl der zulässigen Beherbergungsbetten und -räume [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: Beherbergungs-großbetrieb mit einer zulässigen Höchstzahl von 200

Betten und 100 Beherbergungsräumen, max. Betten: 200, Anzahl Beherbergungsräume: 100

in Sonderfläche aus besonderen raumordnungsfachlichen Gründen § 43 (1) b, Festlegung Erläuterung: Erholungs- und Park-

anlage

sowie rund 8 m²

von Sonderfläche Sportanlage § 50, Festlegung der Art der Sportanlage, Festlegung Erläuterung: Tennisanlage

in Freiland § 41

weilers Grundstück 81/5 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 371 m²

von Sonderfläche Beherbergungs-großbe-

trieb § 48, Festlegung der Höchstzahl der zulässigen Beherbergungsbetten und -räume [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: Beherbergungs-großbetrieb mit einer zulässigen Höchstzahl von 200

Betten und 100 Beherbergungsräumen, max. Betten: 200, Anzahl Beherbergungsräume: 100

in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Beherbergungs- und

Seminarbetrieb mit max. 100 Betten mit Schwerpunkt auf Regeneration und Angeboten im

Bereich Fitness und Gesundheit; allgemein zugängliches Gastronomieangebot mit mind. 50

Sitzplätzen; 53 Unterkünfte zur Beherbergung im Rahmen der Grundversorgung; 2 Betriebswohnungen mit jeweils max. 80 m² Wohnnutzfläche

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Personen, die in der Stadtgemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechts-trägern, die in der Stadtgemeinde Wörgl eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

ANTRAG ÄNDERUNG DES FLÄCHENWIDMUNGSPLANES IM BEREICH DER GSTE. 193/1 UND 196 (KG WÖRGL-RATTENBERG) GEWERBEPARK - TANKSTELLE

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl gemäß § 68 Abs. 3 i.V.m. § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer Terra Cognita, Claudia Schönegger KG, ausgearbeiteten Entwurf vom 10.12.2020 mit der Planungsnummer 531-2020-00008, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl im Bereich der Gste. 193/1, 196, KG 83021 Wörgl-Rattenberg, zur Gänze durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl vor:

Umwidmung

Grundstück 193/1 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 1 m²

von eingeschränktes Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (2), Festlegung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: Beschränkung auf Gewerbe-, Handwerks-, Industrie- und Transportunternehmungen in Sonderfläche Tankstelle § 49b mit ergänzender sonstiger Nutzung [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 1, Festlegung Erläuterung: maximal 12 Zapfventile Diesel, maximal 12 Zapfventile Ad Blue, maximal 6 Betankungsspuren

sowie rund 5333 m²

von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Tankstelle in

Sonderfläche Tankstelle § 49b mit ergänzender sonstiger Nutzung [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: maximal 12 Zapfventile Diesel, maximal 12 Zapfventile Ad Blue, maximal 6 Betankungsspuren

sowie rund 82 m² von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Tankstelle in

Freiland § 41 sowie rund 212 m² von eingeschränktes Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (2), Fest-

legung Zähler: 1, Festlegung Erläuterung: Beschränkung auf Gewerbe-, Handwerks-, Industrie- und Transportunternehmungen in

Freiland § 41 weiters Grundstück 196 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 319 m²

von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Tankstelle in eingeschränktes Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (2), Festlegung Zähler: 1, Festlegung

Erläuterung: Beschränkung auf Gewerbe-, Handwerks-, Industrie- und Transportunter-

nehmungen

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Personen, die in der Stadtgemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechts-trägern, die in der Stadtgemeinde Wörgl eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

ANTRAG ÄNDERUNG DES FLÄCHENWIDMUNGSPLANES IM BEREICH DER GSTE. 192/1, 358/2, 358/7 UND 679/2 (KG WÖRGL-RATTENBERG) GEWERBEPARK - LKW AUFSTELLFLÄCHE

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl gemäß § 68 Abs. 3 i.V.m. § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer Terra Cognita, Claudia Schönegger KG, ausgearbeiteten Entwurf vom 14.08.2018, mit der Planungsnummer 531-2018-00008, über

die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl im Bereich GSt. 358/2, 679/2, 192/1, 358/7 KG 83021 Wörgl-Rattenberg, zur Gänze durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl im Bereich der Grundstücke 192/1, 358/2, 358/7 und 679/2 (KG Wörgl-Rattenberg) vor:

Umwidmung

Grundstück 192/1 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 2141 m²

von eingeschränktes Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (2), Festlegung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: Beschränkung auf Gewerbe-, Handwerks-, Industrie- und Transportunternehmungen in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Abstellfläche für LKW

sowie rund 53 m² von eingeschränktes Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (2), Festlegung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: Beschränkung auf Gewerbe-, Handwerks-, Industrie- und Transportunternehmungen in Freiland § 41

weitere Grundstück 358/2 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 64 m²

von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Tankstelle

in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Abstellfläche für LKW

sowie rund 59 m²

von eingeschränktes Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (2), Festlegung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: Beschränkung auf Gewerbe-, Handwerks-, Industrie- und Transportunternehmungen in Freiland § 41

sowie rund 1620 m² von Eingeschränktes Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (2), Festlegung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: Beschränkung auf Gewerbe-, Handwerks-, Industrie- und Transportunternehmungen in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Abstellfläche für LKW

weitere Grundstück 358/7 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 50 m²

von eingeschränktes Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (2), Festlegung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: Beschränkung auf Gewerbe-, Handwerks-, Industrie- und Transportunternehmungen in Freiland § 41

weitere Grundstück 679/2 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 225 m²

von eingeschränktes Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (2), Festlegung Zähler: 1,

Festlegung Erläuterung: Beschränkung auf Gewerbe-, Handwerks-, Industrie- und Transportunternehmungen in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Abstellfläche für LKW

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächen-

widmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Personen, die in der Stadtgemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechts-trägern, die in der Stadtgemeinde Wörgl eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

ANTRAG ÄNDERUNG FLÄCHENWIDMUNG IM BEREICH DER GSTE. 105/1, 106/2 UND 106/3 (KG WÖRGL-RATTENBERG) INNSBRUCKER STRASSE (EHM. SHELL TANKSTELLE + WÜRTH HOCHENBURGER BAUMARKT)

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl gemäß § 68 Abs. 3 i.V.m § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl vom 04.12.2020, Zahl 531-2020-00007, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl im Bereich des Gst. 105/1 KG 83021 Wörgl-Rattenberg vor.

Umwidmung

Grundstück 105/1 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 1383 m²
von Allgemeines Mischgebiet mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) in Sonderfläche Einkaufszentrum § 49, Festlegung Zähler: 6, Festlegung Erläuterung: Betriebstyp B; Kundenfläche max. 3881 m²; das Anbieten von Lebensmittel ist nicht zulässig, Betriebstyp: B, Kundenfläche: 3881 m², davon zulässiges Höchstmaß Kundenfläche für Lebensmittel: 0 m²

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird. Personen, die in der Stadtgemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechts-trägern, die in der Stadtgemeinde Wörgl eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

ANTRAG ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES IM BEREICH DER GSTE. 106/2,106/3 UND 105/1 (KG WÖRGL-RATTENBERG) INNSBRUCKER STRASSE (WÜRTH HOCHENBURGER)

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Bebauungsplanes und Erlassung eines ergänzenden Bebauungsplanes vom 04.12.2020, Zahl BBPL_2020_AE_Wuerth_Gp_106_2_3_105_1 im Bereich der Gpn. 106/2, 106/3 und 105/1, 83021 KG Wörgl-Rattenberg, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Personen, die in der Stadtgemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechts-trägern, die in der Stadtgemeinde Wörgl eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

ANTRAG ÄNDERUNG FLÄCHENWIDMUNGSPLAN IM BEREICH DER GSTE. 1093/2 UND 613/8 (KG WÖRGL-KUFSTEIN) - WÖRGLER BODEN 19 (EIBL)

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl gemäß § 68 Abs. 3 i.V.m § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl vom 16.11.2020, Zahl 531-2020-00006, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl im Bereich der Gste. 1093/2 und 613/8 KG 83020 Wörgl-Kufstein vor.

Umwidmung

Grundstück 1093/2 KG 83020 Wörgl-Kufstein rund 3 m²
von Allgemeines Mischgebiet mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) in Freiland § 41
weitere Grundstück 613/8 KG 83020 Wörgl-Kufstein rund 14 m²
von Freiland § 41 in Allgemeines Mischgebiet mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) sowie rund 490 m²

von Allgemeines Mischgebiet mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) in Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) sowie rund 14 m²

von Freiland § 41 in Allgemeines Mischgebiet § 40 (2)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Personen, die in der Stadtgemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechts-trägern, die in der Stadtgemeinde Wörgl eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

VERKEHR UND MOBILITÄT

ANTRAG DIE GRÜNEN - GRÜNE AMPELSCHALTUNG FÜR FUSSGÄNGER/INNEN KREUZUNG M4

Der Gemeinderat beschließt, dass die Wörgler Stadtführung Kontakt mit der Verkehrsabteilung des Landes Tirol aufnimmt und der Forderung Nachdruck verleiht, die Ungleichbehandlung von Autofahrer/Innen und Fußgänger/Innen bei einigen Ampelregelungen entlang der Landesstraßen in Wörgl abzuschaffen. Die Verkehrsabteilung des Landes Tirol soll den Einbau einer Relaischaltung bei den Fußgängerampeln vornehmen, damit diese – entsprechend des Verkehrs- und Personenflusses – automatisch auf „Grün“ geschaltet werden.

ANTRAG AUFHEBUNG UND ÄNDERUNG DER VERORDNUNGEN DER KURZPARKZONE LADESTRASSE

Der Gemeinderat beschließt die notwendigen Änderungen bzw. Ergänzungen der bestehenden Verordnungen für die gebührenpflichtige Kurzparkzone Ladestraße:

- Aufhebung der Verordnung 612 vom 16.08.2000 gebührenfreie Kurzparkzone Ladestraße
- 4. Änderung der Wörgler Kurzparkzonenverordnung POL/0073/2015 vom 05.11.2015
- 1. Ergänzung der Wörgler Parkabgabeverordnung POL/0015/2018 vom 13.12.2018
- 1. Ergänzung der Wörgler Parkkartenverordnung POL/0016/2018 vom 13.12.2018
- 1. Ergänzung der Wörgler Parkraumbewirtschaftung-Gebietsbeschränkungsverordnung POL/0017/2018 vom 13.12.2018



Foto: Dabernig

Liebe Tagungshaus-Gäste,

wir bemühen uns, trotz schwieriger Rahmenbedingungen flexibel zu bleiben und das Veranstaltungsangebot immer wieder neu auszurichten.

Hier finden Sie eine kleine Auswahl unserer Highlights im Frühsommer. Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unserer Home-

page, die ständig aktualisiert wird.

Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung notwendig. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Tagungshaus,

Direktor Herwig Ortner und das Team vom Tagungshaus

Die Kraft des Mondes

Unser tägliches Leben wird maßgeblich vom Mond beeinflusst. Johanna Paungger-Poppe entdeckte dieses Jahrhunderte alte Wissen unserer Vorfahren neu und hat es zusammen mit Thomas Poppe als Erste einem großen Publikum zugänglich gemacht. In diesem Vortrag erfahren Sie über die Einflüsse der Mondrhythmen, aber auch über zeitlos gültige Naturgesetze, die für ein gesundes Leben und eine erfolgreiche Bewältigung des Alltags unentbehrlich sind.



Foto: Paungger-Poppe

Termin: DO, 29. April 2021 19:30 – 21:30 Uhr
Beitrag: € 15.- Anmeldung erforderlich
Eine Veranstaltung mit der Buchhandlung Zangerl

Was ist Religion? Einem menschlichen Phänomen auf der Spur

Nach wie vor bilden religiöse Gemeinschaften einen beträchtlichen Teil der Gesellschaft. Nicht nur in Österreich, sondern auf der ganzen Welt birgt das Aufeinandertreffen von politischen Systemen, religiösen Anschauungen und modernen Entwicklungen jedoch auch enormes Konfliktpotential. Um sich der Frage nach einem produktiven Miteinander zu stellen, muss zunächst die gar nicht einfache Frage gestellt werden, worum es sich bei Religion bzw. religiösen Gruppierungen eigentlich handelt. Was macht dieses menschliche Phänomen weiterhin so faszinierend? Schlummern in ihnen gefährliche Ideologien, sind sie förderlich für die Gesellschaft oder sollte man sich im 21. Jahrhundert nicht noch stärker von ihnen zu lösen versuchen?



Foto: AdobeStock

Referent: Mag. Dr. Andreas G. Weiß
Termin: DO, 20. Mai 2021 19:00 – 21:30 Uhr
Beitrag: € 10.- Anmeldung erforderlich

Sanfte Selbstbehauptung

5 Strategien, die es Ihnen erlauben, sich elegant abzugrenzen statt aggressiv zu werden und klar zu kommunizieren, statt zu verstummen.



Foto: AdobeStock

Sich positiv darstellen, etwas fordern, Kritik üben und einstecken, auf dominante Menschen reagieren oder ein Nein so sagen, dass es akzeptiert wird: All dies ist im Leben unerlässlich und fällt uns manchmal schwer, weil unsere gewohnten Strategien uns viel Energie kosten. Sanfte Selbstbehauptung - das bedeutet nach Barbara Berkhan würdevoll auftreten, sich klar ausdrücken und den eigenen Standpunkt gelassen einnehmen.

Referentin: Mag.a Helga Diem
Termin: FR, 30. April 2021 15 – 21 Uhr
Beitrag: € 55.- Anmeldung erforderlich

Trotzdem! Wie ich versuche, katholisch zu bleiben

„Warum zum Teufel sind wir so geduldig mit dieser Kirche,“ fragen sich viele Gläubige angesichts zahlreicher ungelöster Probleme wie Machtmissbrauch, sexueller Gewalt oder Benachteiligung von Frauen. Die Politikwissenschaftlerin und Autorin Christiane Florin hinterfragt in ihrer Streitschrift die kirchlichen Strukturen, nennt Probleme beim Namen verbindet ihre schonungslose (Selbst-)Anklage mit einer tiefen Sehnsucht nach einer Erneuerung der Kirche.



Foto: Verlag Kösel

Referentin: Dr.in Christiane Florin
Termin: FR 18. Juni 2021 19 – 21 Uhr
Beitrag: € 12.- Anmeldung erforderlich

Das nächste Wörgler Stadtmagazin erscheint in der KW 8, Redaktionsschluss für die März Ausgabe ist der 05. Februar 2021
Redaktionelle Beiträge an: redaktion@stadt.woergl.at, Inseratenverkauf: stadtmagazin@haaser-haaser.cc



Foto: Shutterstock

Sonntagsdienst • Sprechtage • Beratung

■ SONNTAGSDIENSTE ÄRZTE & APOTHEKEN

Dr. Thomas Riedhart
SA, 30.01. - SO, 31.01.
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/7442410
6300 Wörgl, Innsbrucker Str. 9

Dr. Josef Scherthner
SA, 06.02. - SO, 07.02.
9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/72766
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

Dr. Johannes Wimpissinger
SA, 13.02. - SO, 14.02.
10 – 12 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/73326
6300 Wörgl, Christian Plattner-Str. 6

Dr. Christoph Müller
SA, 20.02. - SO, 21.02.
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/73270
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

Dr. Manfred Strobl
SA, 27.02., 9 - 12 Uhr
SO, 28.02., 10 - 12 Uhr
Notordination, 05332/72719
6300 Wörgl, KR-Martin-Pichler-Str. 4

Die Notdienste der Apotheken entnehmen Sie bitte der Homepage <https://apo24.at/> Sie waren zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht bekannt.

■ SPRECHTAGE

Die Alpenländische Heimstätte für Wörgler Bürger
DI, 02.03., 15 - 16 Uhr
Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15

Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen
Agrarzentrum Wörgl, Egerndorf 6
Terminvereinbarungen unter: 050 808 808

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten
Wörgl, Gebietskrankenkasse, Poststr. 6c
Um Terminvereinbarung wird gebeten unter: 050 303 381 70 (erreichbar zwischen 7:00 und 15:00 Uhr)

■ BERATUNGSTERMINE

Kostenlose Rechtsberatung Notar Dr. Heinz Neuschmid
MO bis DO, 8 - 12 Uhr, 13:30 - 17 Uhr
FR, 8 - 12 Uhr vorherige Anmeldung
Vertrags- und Erbschaftsangelegenheiten, Bahnhofstraße 38, 05332/71440

Kostenlose Erstberatung Notar Mag. Markus Müller
MO bis DO, 8 – 12:30, 13:30 – 17 Uhr
FR, 8 – 13 Uhr, tel. Vereinbarung
Erben, Übergeben, Schenken und Kaufen
Innsbrucker Str. 2, 05332/71070

Kostenlose Beratung vom Geometer Dipl. Ing. Günter Patka
Jeden ersten Mittwoch im Monat von 16 -17.30 Uhr, nach telefonischer Voranmeldung. 05332/23113, Anichstraße 21

Sprechstunden der Frau Bürgermeisterin Hedi Wechner
MI ab 17 Uhr
telefonische Voranmeldung ist notwendig.
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 2.Stock, Zimmer 18, 05332/7826-111

Energieberatungsstelle Wörgl MAG. BRIGITTE TASSENBACHER
steht einmal im Monat am Mittwoch von 13 - 17 Uhr (letzter Termin um 16 Uhr) für Sie zur Verfügung.
Die nächsten Beratungstermine 2021: 24.02., 24.03., 28.04., 26.05., 23.06., 28.07., 25.08., 22.09., 27.10., 24.11., 15.12., (STATT 22. DEZ.)
Infos & Kontakt: Stadtwerke Wörgl GmbH, 6300 Wörgl T: 05332-725660, Anmeldung erforderlich

Änderungen vorbehalten

TERMINE

Bitte beachten Sie die aktuellen Corona Bedingungen.

■ FAMILIE & KINDER

Elternberatung (auch bei Essstörungen, Suchtabhängigkeit)

Erziehungsberatung (auch bei Trennungen, Scheidung, Pubertät)

Mutter/Kind: audiopädagogisches Lern- und Hörchtraining; „Besseres Rechnen, Schreiben und Lesen“
Starkes Vatersein

www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867

Mutter-Eltern-Beratung

MO, 15.15 – 17.15 Uhr (wöchentlich) mit Dipl.-Heb. Ingrid Bergmeister und Dipl.-Heb. Veronika Rom-Erhard in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion
Krabbelstube, Wörgl, Fritz-Atzl-Straße 6

Rückbildungsgymnastik/Beckenbodentraining

Kindergarten Mitterhoferweg 20
DO 18-19 Uhr Anmeldung erforderlich
Dipl.-Hebamme Ingrid Bergmeister
0650/7783600

Schwangerschaftsgymnastik und Geburtsvorbereitung für Frauen

Kindergarten Mitterhoferweg 20
DO 19-20:30 Uhr Anmeldung erforderlich
Dipl.-Hebamme Ingrid Bergmeister
0650/7783600

Babymassage (monatlich)

Babyshiatsu

Dipl.-Heb. Waltraud Pöll, 0699/11959258
Krabbelstube Wörgl, Fritz Atzl-Straße 6
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl, Termine telefonisch erfragen!

Babymassage (0 - 6 Monate)

mit Birgit Gruber, fortlaufend vormittags bei jeweils genügend Anmeldungen
EKiZ Wörgl, Kinderhaus Miteinander

Geburtsvorbereitendes Yoga für Schwangere mit Karin Ritzer EKiZ Wörgl, Kinderhaus Miteinander.

Anmeldungen unter: 0680/3347536 oder www.kinderhausmiteinander.at

■ HILFE & SERVICE

Praxis für Ernährungsberatung

Alexander Osl, Diätologe & systemischer Coach
MO, DO, FR 8-12 und 14-18 Uhr (wöchentlich)
05332/75224, kostenloses Erstgespräch
info@alexanderosl.com, www.alexanderosl.com
Für Onlineberatung:
online@eat4fun.eu, www.eat4fun.eu

Massage Andi e.U.

Andreas Schobert
KR Martin Pichler-Straße 4
6300 Wörgl
+43 664 232 0 132
info@massage-andi.at
www.massage-andi.at

Praxis beweg-grund

Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie
MO-FR, 07:30 - 20:00 h
05332/72355, 0664/2335313
Innsbrucker Straße 25,
praxis@beweggrund.tirol
www.beweggrund.tirol

Silvia Haid, Heilmassage
Ladestraße 14, 6300 Wörgl
Tel. 0676/9190586

Mag. Claudia Mayer

Psychotherapeutin in Ausbildung und Supervision
0676/5811712, claudia.mayer.2@gmx.at
www.claudia-mayer.at

Mag. Daniela Wabscheg

Psychotherapeutin in Ausbildung und Supervision
0664/5220544, praxis@danielawabscheg.at
www.danielawabscheg.at

Jeanin Unterer

Physiotherapeutin, Osteopathin
0660/1653737, physiotherapie-unterer@hotmail.com
www.wildschoenau-physio.at

Mannsbilder Wörgl - Männerberatung

Mi, 17-20 Uhr und nach Vereinbarung
Bahnhofstraße 53, 4. Stock, 0650/5766444
beratung.woergl@mannsbilder.at
www.mannsbilder.at

Psychosoziale Beratung

MO-FR, 10-12 Uhr
TGKK-Außenstelle Wörgl, Poststraße 6c,
0664/1991991, Termine auf Anfrage!

Psychologische Beratung und Hilfe für Krebspatienten und Angehörige

Mi (auf Anfrage, wöchentlich)
Kostenloses Angebot der Krebshilfe Tirol
Dr. Dorothea Pramstrahler,
0650 2831770
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
05332 74672

Selbsthilfegruppe LICHTBLICK

zum Thema „Menschen mit psychischen Problemen“, reine Betroffenengruppe,
0664/1694724, Termine auf Anfrage!

Ursachen für Lernstress

Mag. Angelika Gatt, 0650/5577638
Giselastraße 4, Wörgl, Termine auf Anfrage!

Treffen der SHG-Fibromyalgie

jeweils erster Mittwoch im Monat
18-20 Uhr, Seniorenheim, Fritz Atzl-Straße 10,
Martina Karrer, 0664/1048726
karemartina@hotmail.com, Termine auf Anfrage!

Selbsthilfegruppe für Alkoholiker

MO, 19-21 Uhr (wöchentlich)
FR, 19.30-21.30 (wöchentlich)
Selbsthilfegruppe für Angehörige
MO, 19-21 Uhr (wöchentlich)
Tagungshaus Wörgl, 1. Stock
0664/5165880, www.anonyme-alkoholiker.at

Selbsthilfegruppe „Angehörige und Freunde nach Suizid“

0676/7774500, geli.pardeller@gmail.com
Termine auf Anfrage!

Familienberatung Wörgl

MO, 10-12 u. 13-15 Uhr, DI, 8-13 Uhr,
MI, 10-12 u. 14-20 Uhr
Beratung stärkt – öffnet – verändert
0662/8047 6895, fb-woergl@beratung.kirchen.net
Josef Stelzhamer-Straße 2, Wörgl
Termine auf Anfrage!

7/24-Stunden Personenbetreuung

Tiroler Unterland
05332/71011, 0650/5332102
7-24-betreuung@snw.at
Termine auf Anfrage!

Selbsthilfegruppe

„Lebenslang – doch endlich frei“

Thema: sexueller Missbrauch und Vergewaltigung
jeden 2. MI, 19 Uhr (monatlich)
Alexandra Salvenmoser
0664/73858642, alsaho@gmx.at
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
Fritz Atzl-Straße 6

Lebensberatung (Neuorientierung, Neufindung, Berufung, Vision)

Krisen- und Konfliktberatung
(in der Familie, Partnerschaft, Firma)

Lebens- und Sterbebegleitung
(auch für Angehörige)

BERATUNGSZENTRUM WÖRGL
Peter A. Thomaset
Brixentaler Straße 5
www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Gesundheitspsychologische Beratung

MO 14-18 Uhr (wöchentlich)
Kostenloses Angebot des Landes Tirols
Mag. Alexandra Steger, 0664/2523261
MO-FR, 8-12 Uhr
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
Fritz Atzl-Straße 6

Diät- und Ernährungsberatung

Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
05332/74672, Termine auf Anfrage!

„treff.punkt“ Arbeitsmanufaktur SchwarzWeiss

Niederschwellige Hilfestellung in Bereichen des Alltags- und Berufslebens und bei Arbeitslosigkeit.

Di, 8 - 12 Uhr und Mi, 13 - 17 Uhr
Bahnhofstraße 8, 6300 Wörgl
treffpunkt@arbeitsmanufaktur.at
0680 44 19 339, Ansprechpartner: Karin und Christine

Evita Frauen- und Mädchenberatungsstelle
Beratung und Unterstützung für Frauen und Mädchen

Di 13-17 Uhr, Jugendzentrum Wörgl,
Josef-Steinbacher Str. 19,
www.evita-frauenberatung.at;
05372/63616, evita@kufnet.at,
Um Terminvereinbarung wird gebeten!

■ DIES & DAS

Wörgler Bauernmarkt

Ab März wieder jeden Samstag
von 8.30 -12.30 Uhr
vor dem City Center
www.bauernmarkt-woergl.at

Meditation mit Gertraud Kapfinger

jeden 2. FR, 19.00-21.30 Uhr
Polyt. Schule Wörgl, Unterguggenberger Straße 8
0699/10054287, hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

Seniorenachmittag zum Kartenspielen und Hoagaschten

DO, 13.30-17.00 Uhr (wöchentlich)
Tagungshaus Wörgl
Seniorenbund, Helmut Knoll 05332/21945

Ing. Arno Richter – Dipl. Energetiker/ Mentaltrainer

DI 18 Uhr (wöchentlich), kostenlose Erstberatung
0660/6547766, arno@arnorichter.net
www.arnorichter.net, Kinder willkommen!

Strick- und Häkelkurs

DI und DO 18–22 Uhr (wöchentlich)
Monis Masche 0676/7449191,
Innsbrucker Straße 45, Wörgl
Thema frei wählbar!

Sprachtreff für Frauen, Deutschlerngruppe

DI, 9–12 Uhr (wöchentlich)
LEA Produktionsschule Wörgl,
Angather Weg 5b
Kayahan Kaya 0664/88745206

Tagesmütter in Wörgl

MO, DI, DO von 9-12 Uhr (wöchentlich)
Elisabeth Unterberger
0650/5832687, Kaiserbergstraße 30/13,
6330 Kufstein, kufstein@atmtv.at

Allerwegpilgern|Stille Wanderung| Death Café

Peter A. Thomaset, 05332/23153 oder
0676/6026867, Termine auf Anfrage!

Compjuta - Hoagascht

für SeniorInnen, die den Umgang mit
Computer und Co erlernen möchten.
DI (wöchentlich) 17.15 – 19.15 Uhr
Speisesaal Seniorenheim, Beitrag: € 2,-
Ansprechpartner: Fabio Stöckl
compjuthoagascht@gmail.com

Camper-Stammtisch

Wir sind eine Gruppe Camper, die sich ein-
mal im Monat unverbindlich zum Austausch
verschiedener Camper-Themen, Filmvor-
führungen usw. treffen. Die Termine werden
telefonisch oder über Mail bekanntgegeben.
Info unter 0664/9249301 oder camper-
stammtisch@gmail.com

Wertstoffhof Wörgl

Dienstag und Freitag von 7– 19 Uhr
Samstag von 8-12 Uhr

■ GESUNDHEIT & SPORT

**STOTT Pilates® INTERMEDIATE-KURS I
& II** DI, 18-19 Uhr und 19-20 Uhr
Doris Peterer, EKIZ Wörgl Kinderhaus
Miteinander

Herzsportgruppe Wörgl

MO, 18.30–20.00 Uhr (wöchentlich)
Gymnastische Übungen sowie autogenes
Training (nach einem Herzinfarkt)
mit Dr. Gerald Bode im Turnsaal RZ Bad Häring
05332/76793 oder 0664/1212600
Veranstalter: Herzsportgruppe Wörgl

Turnerschaft Wörgl

Sektion : Bewegung und Sport f. Damen
Abwechslungsreiches Fitnessprogramm
Mi 19 – 20 Uhr (wöchentlich)
Turnhalle der Fachsch. f. wirtschaftl. Berufe
Mitgliedsbeitrag: 60 €/Schuljahr
Info: Tel. 0699/11626883

Hautbereich im beweg-grund

Kosmetik, Fußpflege, Maniküre, Pediküre
MO-FR nach Terminvereinbarung
05332/72355, 0664/2335313
Innsbrucker Straße 25, praxis@beweg-
grund.tirol, www.beweggrund.tirol

Hatha Flow YOGA

DO 19.15 bis 20.45 Uhr (wöchentlich)
Pfarrkindergarten
0699/18585996, sonjaschilcher@hotmail.com
www.sonyoga.at

Linedance-Kurs in Bad Häring

Tanzen ohne Partner für jede Alters-
gruppe nach einer bestimmten Choreo-
graphie, jeden Donnerstag um 19.15 Uhr
bei Maschinenbau Rabl in Bad Häring,
Drei-Grafen-Straße 41.
Einstieg jederzeit möglich!

Infos unter: gesuenderindiezukunft.
badhaering.at
Anmeldung: 0664/6525255 oder andrea.
baldemair2511@gmail.com

Kindertraining Tricking/Parkour/Akrobatik (bis 12 Jahre)

DI, 18-19 Uhr, SO, 17.30-18.30 Uhr (wö-
chentlich), The Base

Tricking/Parkour (ab 12 Jahren)

DI, 19.00–20.30 Uhr, DO, 18.00–19.30 Uhr
(wöchentlich)

Capoeira (ab 12 Jahren)

DO, 19.30–21.00 Uhr, SO, 18.30–20.00 Uhr
(wöchentlich), mit Stefan Opperer, The Base

Veranstalter: agitatio.org – sports community
0660/3406127, Bahnhofstraße 41, Wörgl

Kickboxen für Kinder ab 5 Jahren

MO, 16.30–17.45 Uhr,
(wöchentlich)

Kickboxen für Jugendliche und Erwachsene

MO ab 17.45-19 Uhr, DO ab 19-20 Uhr,
0676/5049549, Happy Fitness

Hatha Yoga, Kundalini Yoga, Sportmassagen und Shiatsu unter www.studio-be.at

ASKÖ - Club Aktiv gesund Wörgl

Kursprogramm: u. a. Beckenboden für Frauen,
Bodywork meets Yoga, Fit durch smovey,
Hatha Yoga - Yin & Yang, Modern Line Dance,
Rückenfit, Vinyasa Power Yoga

Alle Kurse sowie Anmeldung und Infos
unter: www.askoe-fit.at, ASKÖ-Tirol Tel.
0512/589112, anmeldung@askoe-tirol.at

Zumba fitness - tanz dich fit

MO, 19–19.55 Uhr (wöchentlich)
ACT Fitness / großer Saal, Anja Masin
0699/11665337, info@zumba-anja.com

Treffpunkt:

TANZ, Tanzen ab der Lebensmitte

MO, 14.30–16.00 Uhr (wöchentlich)
mit Tanzleiterin Evi Greiderer
Tagungshaus Wörgl, Brixentaler Straße 5

DO, 17.00–18.30 Uhr (14 tägig)
Volksschule Bruckhäusl

DO, 17.30-19.00 Uhr (14 tägig)
Pfarrkindergarten Wörgl

Gesundheitsyoga Fit & Gesund

Jeden Alters, auch bei körperlichen Beschwerden
**Yogatraining - Körper, Atem, Geist,
Stille Stress- und Burnout-Präventions-
übungen**

www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Hatha Yoga mit Vijaya (Indien)

MI, 17.30 - 18.45 Uhr, SO, 17.00 - 18.15 Uhr

Yoga Nidra

(Tiefenentspannungs-Technik)

MI, 18.50 - 19.30 Uhr, SO, 18.20 - 19.00 Uhr
(Beide wöchentlich), Madersbacherweg, Wörgl
0677/62060254, vkumari44@hotmail.com

Qi Gong Tibetisch

MI, 18.30–19.30 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Tai Chi

MO, 20.10–21.20 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West Wörgl

Qi Gong Traditionell

DI, 19–20 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Yoga

DI, 18.00–18.55 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Kampfkunst Erw./Jugend

MO, 19–20 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West
DO, 19.30–21.00 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West
FR, 19.10–20.10 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle Ost

Kampfkunst Kinder 6-10 Jahre

FR, 18 – 19 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle Ost

Budo Akademie - Christian Zangerl
0664/2437807

Taekwondo für Anfänger

MO, 17.50-19.00 Uhr (wöchentlich)
Kinder 6-12 Jahre
MO, 18.30-20.00 Uhr (wöchentlich)
Kinder, Jugendl. u. Erwachsene
DO, 18-19 Uhr (wöchentlich)
Kinder 6-12 Jahre
DO, 19.00-20.30 Uhr (wöchentlich)
Kinder, Jugendl. u. Erwachsene
ILYO Wörgl, 0699/10002404
ilyo@gmx.at, www.ilyo.at

American Football Training

Kampfmannschaft:
MI 19-21 Uhr, Sportzentrum Wörgl,
Madersbacherweg 7, 6300 Wörgl

FR 20-22 Uhr, HAK Halle West
Innsbrucker Straße 34, 6300 Wörgl

Jugendtraining auf Anfrage.

Michael Scharnagl 0676/7343814

Taekwondo und Selbstverteidigung Kindertraining

MO 17.45-18.45 Uhr, DO 17.45-18.45 Uhr

Erwachsenentraining

MO 18.30-20 Uhr, DO 18.30-20.00 Uhr

Daniel Pirchmoser, 05372/6247
pirchmoser.dj@aon.at, taekwondo-woergl.at

BEBO "Beckenboden-sanft die Muskula- tur stärken"

DI 18.30 - 20 Uhr, FR 8.30 - 10 Uhr

Trainier Raphaela Werndle (Heilmasseurin
und Beckenbodentrainerin)
8 Einheiten EUR 144,00
Maximal 6 Teilnehmer

beweg.grund, Innsbruckerstraße 25, 6300
Wörgl, Tel. +43 5332 72355, Mobil +43
664 2335313, praxis@beweggrund.tirol,
www.beweggrund.tirol

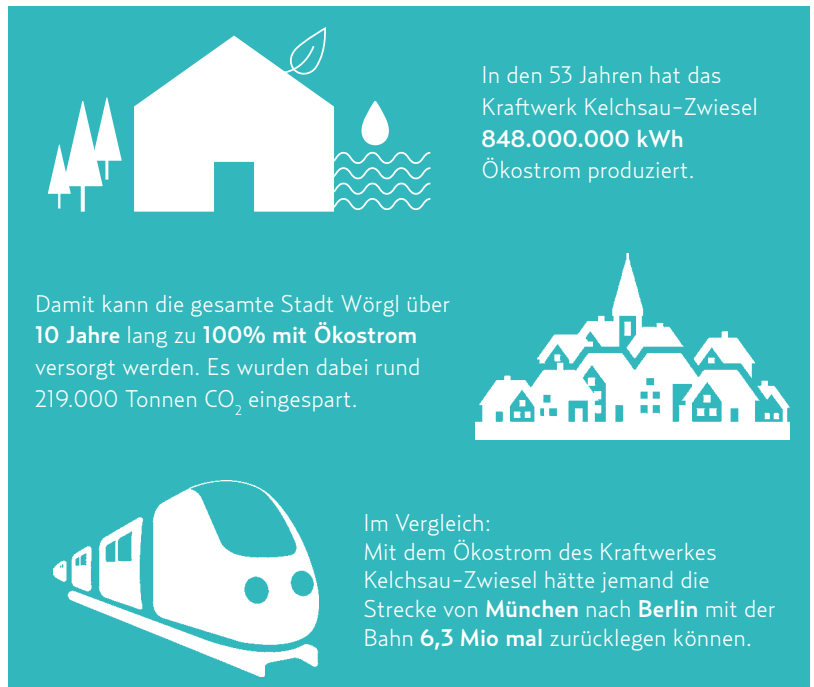
**YOGA - „ Go gently - Mit sanftem Yoga
wieder in Balance kommen, auf den Körper
hören, ihn bewusst spüren und den Geist
zur Ruhe bringen" Trainerin Rilana Härtler
www.omandco.at**

MI 17.30 - 18.45 Vinjasa Level 1, MI 19 -
20.15 Vinjasa Level 2, FR 9 - 10.15
10er Block 130,- Einzelstunde 18,00
Anmeldung unter 0533272355 oder per
Mail praxis@beweggrund.tirol

Zukunftsenergie Ökostrom der Stadtwerke Wörgl

Nach einer herausfordernden und umfangreichen Planungsphase erfolgte Mitte Oktober 2020 der Spatenstich für das Projekt Revitalisierung Kleinwasserkraftwerk Zwiesel in der Kelchsau. Mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von € 15 Mio. stellt dieses Bauvorhaben für die Stadtwerke Wörgl eines der größten Projekte der letzten Jahre dar. Der erhöhte Strombedarf und die wachsende Nachfrage nach nachhaltigem und regionalem Ökostrom ließen bei den Stadtwerken keine Zweifel auf, dass eine Revitalisierung des Kraftwerkes Zwiesel notwendig ist. Das seit 1967 bestehende Kraftwerk erhält dabei u.a. Turbinen und Generatoren, die auf dem neuesten Stand der Technik sind und gleichzeitig eine höhere Stromproduktion bei doppelter Wasserentnahme ermöglichen.

Aktuell wird die ca. 4,3 km lange Druckrohrleitung in der Dimension DIN 1300 neu verlegt. Die zwischen 6 und 12 Meter langen GFK-Rohre werden dabei größtenteils in die bestehende Trasse eingebaut, um somit einen möglichst geringen Eingriff in die Natur zu gewährleisten. Durch die Herstellung einer Fischtreppe wird eine Durchgängigkeit hergestellt, wichtige ökologische Verbesserungen werden durch die Restwasserabgabe nach den wasser- und naturschutzrechtlichen Vorgaben realisiert. Das Projekt wird durch eine naturschonende Bauweise abgerundet, für Flora und Fauna entstehen neue Lebensplätze.



In den 53 Jahren hat das Kraftwerk Kelchsau-Zwiesel **848.000.000 kWh** Ökostrom produziert.

Damit kann die gesamte Stadt Wörgl über **10 Jahre** lang zu **100% mit Ökostrom** versorgt werden. Es wurden dabei rund 219.000 Tonnen CO₂ eingespart.

Im Vergleich: Mit dem Ökostrom des Kraftwerkes Kelchsau-Zwiesel hätte jemand die Strecke von **München nach Berlin** mit der Bahn **6,3 Mio mal** zurücklegen können.



Foto: Stadtwerke Wörgl GmbH

Beim Spatenstich v.l.n.r. Paul Sieberer (Bgm. Hopfgarten), Reinhard Jennewein (GF Stadtwerke Wörgl), Georg Schöppl (ÖBf-Vorstand), Hans-Peter Hager (AR-Vorsitzender Stadtwerke Wörgl), Josef Scherthanner (FA Stückl GmbH), Benedikt Walcher (FA Oberrater)



Foto: Stadtwerke Wörgl GmbH

Bau-Containerdorf an der Baustelle



Foto: Stadtwerke Wörgl GmbH

Material wird vor Ort verarbeitet um Transportwege einzusparen.



Foto: Stadtwerke Wörgl GmbH

Extra errichtete Nisthöhlen bieten heimischen Vögeln einen Unterschlupf während der Brutzeit.



Foto: Stadtwerke Wörgl GmbH



Foto: Wolfgang Läckner

Diese Trennwand im bestehenden Krafthaus schützt die technischen Anlagen des E-Werkes Hopfgarten vor Lärm und Staub.



Foto: Stadtwerke Wörgl GmbH

Die bestehende Wehranlage wurde bereits freigelegt, damit die Betonarbeiten für die neue Wasserfassung durchgeführt werden können.



Foto: Stadtwerke Wörgl GmbH



Foto: Stadtwerke Wörgl GmbH



Foto: Stadtwerke Wörgl GmbH

Die Verlegung der Druckrohrleitungen ist seit Dezember 2020 im vollen Gange und wird voraussichtlich im Frühjahr abgeschlossen sein.



Fotos: TVB

Ferienregion Hohe Salve

Neubeschilderung Winterwanderwege

Wandern ist durch alle Altersschichten populär. Bewegung in der Natur, frische Luft und schöne Landschaften locken uns hinaus, und das natürlich auch im Winter.

Das Infrastrukturteam des Tourismusverbandes hat die letzten Monate genützt, das Angebot der Winterwanderwege neu zu konzipieren, zu erweitern und die dazugehörige Beschilderung nach Richtlinien und Vorgaben des Landes zu überarbeiten. So konnte vor Winterbeginn bereits ein Großteil der neuen Beschilderung (magentafarbene Tafeln) in der Region aufgestellt werden.

Das Wegenetz im Winter erstreckt sich heuer erstmals auf über 70 km und führt unsere Wanderer durch herrliche Landschaften der Ferienregion Hohe Salve. Vom winterlichen Schneerosental in Angerberg über den Stadtrand von Wörgl bis hinein in die Kelchsau, der schönste Platz Tirols. Jeder Ort bietet seine Highlights.

Routenvorschläge findet man auf maps.kitzalps.com bzw. Kartenmaterial dazu erhältlich in den Infobüros der Ferienregion Hohe Salve.



Investition für Loipe in Wörgl

Dank eines neuen Beschneiekonzepts des Tourismusverbandes in Zusammenarbeit mit den Wörgler Flughunden konnte mit neuen Schneerzeugern und einer dafür erforderlichen Infrastruktur ein professionelles Schneedepot beim Sprungzentrum in Wörgl geschaffen werden. Es war somit möglich noch vor Jahreswechsel allen Skispringern in Wörgl perfekte Sprungbedingungen zu gewährleisten. Zugleich und heuer erstmalig konnte eine schneesichere Nachtloipe in Wörgl geschaffen werden. Ebenfalls wurde im Zuge dessen die beleuchtete Trainingsloipe beim Sport- und Langlaufzentrum Angerberg angelegt. Die beiden Kunstschnelloipen in Wörgl und Angerberg umfassen jeweils in etwa 1 km Loipen im klassischen sowie Skating Stil.

Wir freuen uns sehr, dass dieses Angebot die betreffenden Grundbesitzer ermöglichen und wir so unser Wintersportangebot der Ferienregion Hohe Salve aufwerten bzw. verbessern können. Ein Dank gilt ebenfalls an den Mitarbeitern des TVB-Bauhofes für ihren unermüdlichen Einsatz, um eine problemlose Schneeproduktion zu gewährleisten. Ebenso ein Dankeschön an die Stadtgemeinde Wörgl für tatkräftige Unterstützung bei der Schneeaufbringung.

Nach wie vor werden alle Loipen in der Ferienregion Hohe Salve allen Langläufern kostenlos zur Verfügung gestellt. Das gilt ebenso für die Parkplätze. Bitte beachten Sie, Langlaufloipen sind keine Spazierwege! Ebenfalls dürfen Hunde auf der Loipe nicht mitgenommen werden.

Müll, das leidige Thema

Viele Grundbesitzer berichten auch im Winter, dass die Menschen nachlässig sind, was die Müllentsorgung angeht. Abgesehen von einem zerstörten Landschaftsbild kommt hinzu, dass viele achtlos weggeworfene Abfälle problematische Inhaltsstoffe enthalten und so in den ökologischen Kreislauf geraten. Seien wir fair zu unserer Natur, denn unsere Ressourcen sind begrenzt. Wir müssen mit ihnen so umgehen, dass wir und auch noch künftige Generationen genug von unserer schönen Naturlandschaft haben.

Für Schäden auf Wanderwegen bzw. Beschilderungen bitten wir um Verständigung unter der Info-Hotline. +43 57507 7000. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.



WÖRGL

**die energy.card
dein mehrwert in WÖRGL**

Rabatte und Guthaben sammeln und dein Shopperlebnis mit MEHRWERT in WÖRGL genießen.

www.energycard.at | www.stadtmarketing.woergl.at

leben findet stadt

Foto: Ringler

Shoppartner der energy.card Ladstätter – Farben- haus und Malerei

Fällt Ihnen die Decke auf den Kopf?
Dann streichen Sie sie lieber.



Auch wenn die aktuelle Gesundheitslage keine Geschäftsöffnung zulassen sollte, stehen wir gerne telefonisch unter 0664/3081002 oder per Email an guenther.ladstaetter@snw.at zur Verfügung. Wir bieten telefonische Farbberatung, Zustellservice oder Rampenverkauf – wir sind auch in schwierigen Zeiten für Sie da.

WIR HABEN UNS SPEZIALISIERT AUF:

- Innenfassaden und Außenfassaden | sämtliche Malerarbeiten für innen und außen
- Wischtechniken und Spachteltechniken inklusive Stucco Veneziano Lackierarbeiten
- Renovierungsanstriche für Holz | Holzschutz der Firma Adler
- Autolacke für alle Automarken
- Fenster und Türen
- Vollwärmeschutz mit eigenem Gerüst, Wärmedämmung mit Hanffassaden
- Mobile Steiger bis 14,7m und 17,8m Höhe
- Werkzeug für Maler- und Tischlerbedarf

Als jahrelanger Partner der energy.card schreiben wir jedem Kunden 3% Rabatt auf seiner energy.card gut.



Das PLUS zählt!

Raiffeisen Bezirksbank Kufstein 

**RAIFFEISEN
WOHNBAUCENTER.**

WIR KÜMMERN UNS UM IHRE WOHNTRÄUME.

www.rbk.at/wohnbaucenter

Foto: Peakmedia / Alex Gröber Fotografie



Fotos: Elektro Unterland

Elektro Unterland ist ein Urgestein mitten im Herzen von Wörgl.

Geführt von den Gebrüdern Deutsch, steht Elektro Unterland für ein kleines aber hochmotiviertes und familiäres Unternehmen, das Sie in allen elektrotechnischen Bereichen bedienen kann:

Elektroinstallation, Verkauf von Elektrogeräten und –material, Installations- und Beleuchtungsberatung oder Planung, Service und Reparaturen, Störungsbehebung Privat, Office, Industrie, etc., Reparatur jeglicher Elektro- und Haushaltsgeräte, Anlagenprüfung, Sicherheitstechnik - Brandschutz - Heizungstechnik - Solar - Photovoltaik Gebäudetechnik, SAT-Anlagen - EDV-Technik
24 h Not-, Störungs- und Bereitschaftsdienst

Unser Unternehmen bringt 4 Jahrzehnte Erfahrung mit.

Wir haben unseren Beruf zu unserer Leidenschaft gemacht und repräsentieren individuelle Kundenbetreuung und familiäre Atmosphäre.

Mit viel Tatkraft und Innovationsgeist möchten wir unseren Kunden eine erstklassige Dienstleistung bieten. Dabei steht Qualität ganz oben auf unserer Prioritätenliste – unser Slogan lautet nicht umsonst: Qualität der Gebrüder Deutsch.

Gerne stehen wir für Beratungsgespräche uvm. zur Verfügung.

Durch das große Interesse unseres Teams in der Freizeit bedürftige Menschen zu unterstützen, entstand im Jahr 2018 unser gemeinsamer Verein: ELU – Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Sozialprojekten.

Mittlerweile ist unser Verein stark gewachsen und auch gerne bei vielen Veranstaltungen in Wörgl (vor allem am Christkindlmarkt) vertreten.

ELEKTRO UNTERLAND

Innsbrucker Straße 8
6300 Wörgl
Tel. 05332/ 736 55
Notdienst: 0676/ 84 30 68 300
office@elektro-unterland.com
www.elektro-unterland.com





6 Dinge, die der Winter in WÖRGL mit sich bringt



Foto: Hasselbeck



Foto: Zone Wörgl

1 Winterliche Wanderung zur Grattenbergl Kapelle

Romantisch an der Peripherie von Wörgl gelegen erreicht man nach einem kurzen, leichten Anstieg die wunderschöne Mariahilf-Kapelle am Grattenbergl. Besonders zu Sonnenuntergang bietet die Anhöhe einen einmaligen Ausblick auf die Stadt und die umliegende winterliche Bergwelt.

2 Eislaufen in der ZONE.WÖRGL

Schlittschuhspaß für die Kleinen garantiert euch heuer wieder der Kunsteislaufplatz im Innenhof der Zone Wörgl, der vor allem für Kinder und Anfänger optimal geeignet ist. Öffnungszeiten: MO/MI/FR von 14 bis 17 Uhr, bis voraussichtlich 27.02.



Foto: Daßernig



Foto: Ringler

3 Romantischer Winterspaziergang durch tief verschneite Landschaft

Die umliegende Natur wartet nur darauf von dir erkundet zu werden und lädt auch in der kalten Jahreszeit zu einem romantischen Spaziergang ein. Von der Möslalm bis hin zum Lechner Wasserfall kannst du Naturjuwelen in der tief verschneiten Landschaft rund um Wörgl entdecken.

4 Rodeln auf der Möslalm

Dem Rodelspaß in Wörgl steht auch in dieser Wintersaison nichts im Wege. Die beliebte Rodelstrecke an der Möslalm, bietet optimale Voraussetzungen für ein ausgelassenes Rodelvergnügen. Nach einem moderaten Aufstieg von 420 Höhenmetern kann man sich auf 3,3 Kilometer reinstes Rodelvergnügen freuen.



Foto: Ringler



Foto: Pixabay

5 Einen Schneemann bauen

Der erste Schnee ist gefallen und die Freude ist vor allem bei den Kleinen riesig. Ski- und Rodelspaß sind für viele ein fixer Bestandteil des Winters, aber kaum etwas bereitet den Kleinen so viel Freude wie das Toben im Schnee und das Bauen eines lustigen Schneemanns.

6 Langlaufen in Wörgl

Die Ferienregion Hohe Salve bietet in Zusammenarbeit mit den Wörgler Flughunden kaum 500 Meter vom Kirchturm entfernt, mitten in der Stadt eine neue, schneesichere Loipe im Wörgler Naherholungsgebiet. Die Trainingsloipe ist zudem täglich bis 21:00 Uhr beleuchtet und eignet sich daher auch perfekt für eine Runde nach der Arbeit.

Massentests statt Generalproben für die STMK Wörgl

Wäre das Jahr 2020 eines wie jedes andere gewesen, so hätten die Musikantinnen und Musikanten der STMK Wörgl das Wochenende vor dem 7. Dezember wohl mit den letzten Proben für ihr Cäcilienkonzert verbracht. Aber da ja bekanntlich nichts so ist wie gewohnt, wurden die Mitglieder der Kapelle zu einem gänzlich anderen Einsatz gerufen.

Die Corona-Massentestungen, die vom 4. – 6. Dezember tirolweit stattfanden, hatten sämtliche Gemeinden schon im Vorfeld vor große Herausforderungen gestellt. Wurden doch unzählige freiwillige Helferinnen und Helfer benötigt, um das medizinische Personal zu unterstützen. So hatte auch die Wörgler Stadtgemeinde alle heimischen Vereine um ihre Mithilfe gebeten. Viele Mitglieder der STMK Wörgl standen sofort bereit, um im BRG und im Komma, wo die Tests durchgeführt wurden, zu helfen. „Wenn wir unserer Stadtgemeinde durch unsere Hilfe einen Dienst erweisen können, so ist das für uns als STMK eine Selbstverständlichkeit“, meinte Obmann Klaus Unterberger. „Wenn

schon nicht musikalisch, dann können wir wenigstens auf diesem Weg etwas für die Wörgler Bevölkerung tun!“ Durch den großen Einsatz aller Freiwilli-

gen an diesen drei Tagen konnte das Test-Wochenende in Wörgl schließlich auch völlig reibungslos über die Bühne gebracht werden.



Foto: Dabering

Ein Bild aus früheren Tagen, als Corona und Abstandhalten noch kein Thema waren.

Unfallchirurgie
Orthopädie
Schmerztherapie
Physiotherapie
Radiologie MRT CT
Röntgen CT
gezielte Infiltrationen
Stosswellentherapie
Lasertherapie
Omnitrontherapie
Stromale vaskuläre
Fraktion

Die Unfallchirurgen

Wir alle sind Dr. der Medizin und praktizieren im Gesundheitszentrum in Wörgl.

Stephan Papp
Martin Jungmann
Joachim Strümpell
Susanne Ströhle
Bernhard Heinzle
Sunhild Hofreiter Schütte

dieunfallchirurgen.at

bikepalast



Peter-Rosegger-Str.3 · 6300 Wörgl
Tel. 05332/22830

SOCIAL DISTANCE INTERVIEW



Wie habt ihr das letzte Jahr erlebt?

Natürlich fällt du mal auf den Boden, wenn du mitten in der Hauptsaison dein Geschäft schließen musst. Am Ende kann man aber sagen, dass wir und die gesamte Fahrradbranche dank der Treue unserer Fachhandelskunden gut durch das Jahr gekommen sind. Auch wenn es vielleicht den Anschein machte, dass unendlich viele Fahrräder verkauft wurden, trägt der Schein. Es wurden zwar sehr viele Fahrräder in sehr kurzer Zeit verkauft, du kannst aber nur jene Räder verkaufen, welche du im Vorjahr bei den Herstellern bestellt hast. Gesamt gesehen sind wir aber glücklich und dankbar, dass wir unsere gesetzten Ziele erreichen konnten.

Was gibt es bei euch Neues für dieses Jahr?

Wir halten, trotz einer Corona-bedingten sehr schwierigen und unberechenbaren Zeit, an unseren mittelfristigen Zielen fest. Wir werden größer, erweitern unser Sortiment und können somit unseren Fachhandelskunden ein noch breiteres Cube-Sortiment präsentieren. Wir freuen uns auch besonders, dass wir dadurch in der Lage sind, unser Team in Shop und Werkstatt zu vergrößern. Darüber hinaus eröffnen wir Ende Februar auch einen neuen Shop in Fügen im Zillertal. Auch hier setzen wir bereits heute ein langfristig gesetztes Ziel in die Tat um.

Welche Erwartungen habt ihr für dieses Jahr?

Aufgrund der weltweiten Covid-Maßnahmen wird es ein sehr turbulentes Jahr. Vorübergehend geschlossene Produktionsstätten, Kapazitätsprobleme in der Logistik und übervolle Containerschiffe sorgen für große Lieferschwierigkeiten in unserer Branche. Ursprünglich berechnete Liefertermine haben sich bereits im November weit nach hinten verschoben. Trotz allem ist die Begeisterung für den Radsport ungebrochen hoch und wir sind stets bemüht, die Wünsche unserer Kunden so gut wie möglich erfüllen zu können.



Das Team vom Bikepalast

Wir lieben den Radsport, Radsport ist unsere DNA.



Fotos: Verein am Polylog



Verein am Polylog

Ausstellung ANDREAS HOLZKNECHT - "FAT LEMON RIVERS"



Die aktuelle Ausstellung des Vereins am Polylog in der Galerie am Polylog wird wieder für Sie geöffnet, sobald es die Gesundheitslage zulässt. Bitte beachten Sie hierzu die Informationen auf der Homepage www.am-polylog.at. Sie finden auch einen virtuellen Rundgang durch die Ausstellung auf der Homepage.

Andreas Holzknacht, geboren in Innsbruck lebt nach einem langen Aufenthalt in Spanien derzeit in München und stellt nach längerer Pause wieder einmal in Tirol aus.

Berühmte Bluesmusiker führen einen Spitznamen. George Washington nannte sich "Bull City Red", "Howlin' Wolf" war der Nickname von Chester Arthur Burnett. "Fat Lemon Rivers" ist also der Bluesname des bildenden Künstler Andreas F. Holzknacht.

Als Schüler Oswald Oberhubers an der Wiener Hochschule für angewandte Kunst ist

ihm dessen „Prinzip der permanenten Veränderung“ selbstverständlich geworden. Inzwischen kann er auf ein überbordendes 30jähriges Werk blicken, das in seiner Lebendigkeit und Diversität in der österreichischen Malerei seit den 1990er Jahren starke Signale setzt. Als Universalist schaut Holzknacht über die Ränder der Kunst hinaus zu Philosophie, Physik, Mathematik, Comics und Popmusik. Gerade seine Affinität zur Musik gibt ein wenig Kontinuität in seiner Arbeit - und die Ironie. Holzknachts Kunst bleibt aber stilllos. Die Form passt sich der Idee und den Umständen an und nicht marktstrategischen Überlegungen. Er spricht dabei von "Survival Art", "man benützt was man hat um zu bekommen was man braucht".

Holzknachts Ausstellung "Fat Lemon Rivers" in der Galerie am Polylog ist wie sein bisheriges Gesamtwerk: nicht linear, interdisziplinär, dekonzeptuell, analytisch Informell, audiovisuell, deeskalierend, ironisch, fragend, behauptend und immer überraschend.

JAHRESPROGRAMM VEREIN AM POLYLOG 2021

Der Verein am Polylog freut sich sein Jahresprogramm für 2021 präsentieren zu dürfen. Wie jedes Jahr organisiert der Verein drei kuratierte Kunstausstellungen. Von 19.03. bis 24.04. wird sich **Herbert Hinteregger mit Anna Kolodziejska** auf die Raumsituation der Galerie am Polylog einlassen und Malerei mit Objektkunst zu einer großen Inszenierung verbinden. Der Eisenskulptur widmet sich von 14.05. bis 19.06. der seit Jahren in Frankreich lebende **Markus Strieder**. Er wird einen Überblick geben über sein breites Schaffen der letzten Jahre. Die Herbstausstellung 2021 ist geplant von 29.10. bis 04.12. Hier wird die Zeichnung, auch in einer raumgreifenden Geste von der bulgarischen Künstlerin **Sevda Chkoutova** die Räume der Galerie neu interpretieren. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage www.am-polylog.at

Bruckhäusler Frühjahrskonzert abgesagt

Schweren Herzens beschloss die Vereinsführung der Bundesmusikkapelle Bruckhäusl aufgrund des ungewissen Verlaufes der Corona-Pandemie die Absage des traditionellen Frühjahrskonzertes 2021.

Der aktuelle Lockdown verhindert bereits die Proben, die immer im Jänner starten und sehr konzentriert bis zum Konzerttermin Anfang März laufen, um das Publikum beim Höhepunkt des Musik-

jahres mit musikalischen Glanzleistungen zu überraschen und zu unterhalten. „Wir wissen noch nicht, wie es im Frühjahr weitergeht“, teilt Martin Gasteiger, Obmann der BMK Bruckhäusl mit. Eine Überlegung geht dahin, das Frühjahrskonzert im Sommer in Platzkonzertform nachzuholen.

Aber das steht noch in den Sternen und wird davon abhängen, ab wann wieder gemeinsame Proben möglich sind.



Foto: Veronika Spielbacher

2020 schaffte es die BMK Bruckhäusl noch als eine der wenigen Musikkapellen Tirols, vor dem ersten Corona-Lockdown ihr Frühjahrskonzert abzuhalten.



KOSMETIK ANDREIA

- *PERMANENT-MAKE UP - 20%
- *MICROBLADING - 20%
- *ENTHAARUNG
- *GESICHTSBEHANDLUNGEN

das komplette Angebot auf:
www.kosmetik-as.at

Terminvereinbarung: 0676 630 2 403

WÖRGL, Giselastraße 3



Neue Fenster
fällig

Fenster
Türen
Markisen
Sonnenschutz
Insektenschutz

Telefon: 05332/74159

Fenstercenter Unterland

IHR TISCHLER
„MAGT'S PERSÖNLICH“

TISCHLEREI WALTER KLINGLER
Wörgl Augasse 9 www.fenstercenter-unterland.at



DACIA HAPPY DAYS: Bei Finanzierung, 4 Winterkompletträder gratis! ¹⁾

Der neue
Dacia Sandero
ab € 8.790,-

www.dacia.at

Unverbindlich empfohlener Listenpreis inkl. NoVA & Ust. zzgl. Auslieferungspauschale von € 216,- brutto (exkl. NoVA). 1) Aktion gratis Winterräder mit Stahlfelgen exkl. Radzierkappen bei Kauf eines Dacia Neuwagens von 02.01.2021 – 27.02.2021, ausgenommen sind die Modelle Dokker PKW und Dokker Van. Gültig nur in Verbindung mit einer Finanzierung über Dacia Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich). Keine Barablässe möglich. Solange der Vorrat reicht. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto. Gesamtverbrauch Dacia Sandero von 5,1–6,4l/100 km, CO₂-Emission 116–145 g/km, homologiert gemäß WLTP.

www.langebner.at

LANGEBNER GmbH

Innsbrucker Str. 63, 6300 Wörgl, Tel. 05332/72578
Zellerstraße 2, 6330 Kufstein, Tel. 05372/61990



Foto: Pixabay/ Peggy und Marco Lachmann-Anke



Foto: Pixabay/ janka00simka0

Nachhaltigkeit: Nur noch kurz die Welt retten...

Nachhaltigkeit – ein Begriff, der in zahlreichen Sonntagsreden recht leichtfertig verwendet wird. Die wochentägliche Praxis unseres Lebens zeigt, dass vielen seine Bedeutung nicht wirklich bewusst ist. Die Wichtigkeit des Begriffs und die Dringlichkeit der Mission drohen dadurch verloren zu gehen.

Das Thema Nachhaltigkeit ist nicht wirklich etwas Neues. Speziell in der Forstwirtschaft war eine nachhaltige Bewirtschaftung des Waldes jahrhundertelange Praxis. Dort gilt schon lange der Grundsatz, nicht mehr Bäume abzuholzen als nachwachsen können. Spätestens aber seit 1987, als die damalige norwegische Ministerpräsidentin im nach ihr benannten Brundtland-Bericht eine nachhaltige Entwicklung definierte, war die Zielrichtung klar. Demnach ist eine nachhaltige Entwicklung eine Entwicklung, welche die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne zu riskieren, dass künftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht befriedigen können. Seither steht auch fest, dass sich Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft gegenseitig beeinflussen. Es gibt keinen dauerhaften wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Fortschritt ohne eine intakte Umwelt – und auch keine intakte Umwelt ohne gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wohlstand. Nachhaltigkeit beschreibt also einen Weg, um die Welt möglichst im Gleichgewicht zu halten. Nur, das

scheint leichter gesagt als getan. Wirtschaftskrisen, Klimawandel, gewaltsame Auseinandersetzungen um immer knapper werdende Ressourcen – die Zeichen zeigen eindeutig, dass unsere bisherigen ökonomischen und politischen Wege uns und vor allem die kommenden Generationen vor massive Herausforderungen stellen. Heute ist die Notwendigkeit, unsere Gesellschaften in Richtung Klimaschutz und Nachhaltigkeit umzugestalten, dringender denn je. Darüber hinaus hat die globale COVID-19-Pandemie die sozialen Ungleichheiten in und zwischen unseren Gesellschaften noch sichtbar gemacht.

Der deutsche Singer-Songwriter Tim Bendzko singt schon seit einem Jahrzehnt davon, dass wir jetzt endlich damit anfangen müssen, die Welt zu retten. In diesen letzten 10 Jahren hat sich zwar einiges geändert und manches auch verbessert. Damit eine nachhaltige Entwicklung möglich wird und sich die Welt fair und umweltschonend entwickelt, müssen wir aber gemeinsam noch deutlich mehr tun. Möglichst viele Menschen müssen dabei mitmachen. Denn nur gemeinsam ist dieser Wandel zu schaffen. Dabei geht es nicht darum, wirklich perfekt zu sein. Jede/r sollte aber das tun, was nach den persönlichen Möglichkeiten jetzt konkret zu schaffen ist. Jeder noch so kleine Beitrag ist ein wichtiger Schritt in eine nachhaltige Zukunft.

In Tirol gibt es zahlreiche Initiativen, die über Themen einer nachhaltigen Entwicklung informieren, zur Beteiligung motivieren und das persönliche Engagement unterstützen. Auf der Homepage des InfoEcks gibt es seit kurzem unter www.infoeck.at/leben/nachhaltigkeit einen Überblick. Ein Klick und Blick darauf lohnt sich sicher – für dich und uns alle!

INFOECK - JUGENDINFO WÖRGL

Christian-Plattner-Straße 8
Öffnungszeiten: Di und Do 13:00 bis 17:00
E-Mail: woergl@infoeck.at
Tel.: 05332 78 26-251
Handy: 0664 19 21 629
Web: www.infoeck.at



Foto: Pixabay/ Hujmalika Mathier

Live CD-Präsentation abgesagt



Foto: Die Befuechter

Die Befuechter sind traurig. Die geplante Live CD-Präsentation im Volkshaus Wörgl am 5. Februar musste aufgrund der Corona-Maßnahmen bis auf Weiteres verschoben werden.

„Keiner ist so traurig wie wir, aber wir wollen ein von Corona-Maßnahmen ungetrübtes Konzert-Spektakel abliefern“, so Drummerboy Sir John. Ein Ersatztermin wird noch rechtzeitig bekannt gegeben. Wer es allerdings nicht mehr erwarten kann, kann bereits am Donnerstag,

den 28. Jänner Auszüge der neuen CD „Rack it Simple“ auf Radio Tirol in der Sendung Rock am Beat hören (WH am Sonntag, den 31. Jänner zwischen 18 und 19 Uhr). Auch auf T-Rock (via Internet) geben sich die Befuechter ein Stelldichein. Am Mittwoch, den 3. Februar stellen Sie ihre neue CD im Rahmen der Sendung Rock ABC zwischen 09:00 und 10:00 Uhr vor (WH 18:00 bis 19:00 Uhr). Die CD selbst ist allerdings schon ab Anfang Februar erhältlich. Nähere Informationen dazu unter www.die-befuechter.at.

komm!unity MUT Mach Text

Die neue Initiative von komm!unity will in Zeiten der Unsicherheit Menschen Hoffnung und Mut geben. Gerade jetzt ist es wichtig positiv zu bleiben, weiterzumachen und vielleicht sogar neue Wege zu gehen!

Auch du willst anderen Mut machen und einen Text dazu verfassen?
Dann melde dich unter Tel.: 0664 / 88 745 107
oder office@kommunity.me

Gib mir die Hand

Wie schreibt man einen Mutmachtext? Die Frage gibt mir seit Tagen Rätsel auf. Wie fang ich an? Ich befrage meine Kinder. Schulterzucken. Ratlosigkeit. Ich gehe spazieren. Runde um Runde, stundenlang, wie eigentlich immer. Nur diesmal mit Mut im Kopf, wie sonst selten. Ich brauche einen Anfang...und höre hin, schaue, bleibe stehen. Ich gehe weiter. Schneller, langsam. Ich atme ein. Und plötzlich habe ich einen Song im Kopf, den ich seit Ewigkeiten nicht mehr gehört hab.

Im Sturz durch Raum und Zeit – Richtung Unendlichkeit- fliegen Motten in das Licht – genau wie du und ich. . .

Keine Ahnung, wie ich darauf komme. Ich muss lächeln und kehre um.

Inspirationssuchend setze ich mich an meinen Laptop. Ich werfe die Suchmaschine an. Dabei stoße ich auf der Suche nach Mut als Erstes auf einen Entsorgungsdienst. Verantwortungsvoller Umgang mit Abfall! Na bravo.

An dritter Stelle erst wird gesammeltes Wissen über Mut, den ich suche, auf Wikipedia geteilt – Interessant, woraus sich ein kleines Wort mit genau drei Buchstaben zusammensetzt: aus dem Indogermanischen „mo“, was „einen starken Willen besitzen“ und „sich mühen“ bedeutet...klingt irgendwie anstrengend...und dem Althochdeutschen „mout“, was „Sinn“, „Seele“ „die Kraft des Wollens“ und „Bereitschaft des Empfindens“, heißt. Das gefällt mir schon besser!

Große Persönlichkeiten haben sich mit Zitaten rund um Mut abgemüht, viele davon sind gut bekannt, zum Beispiel: „Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen“ – von Immanuel Kant. Oder Friedrich Schiller, der da sagt: „Wer nichts wagt, der darf nichts hoffen.“ Oder André Heller: „Das Geheimnis der Freiheit ist der Mut.“

Wie viele Begriffe, Worte, Synonyme gibt es überhaupt für das Wort Mut?

Wagemut, Furchtlosigkeit, Mumm und Courage, Beherztheit, Waghalsigkeit, Tapferkeit - die Liste ist lang, wobei mir die Schneid am besten gefällt - vielleicht liegt's an den bayrischen Wurzeln – aber, ach - ein Mutmachtext wird das so noch lange nicht werden.

„Mutig in die neuen Zeiten“ – so beginnt die dritte Strophe der österreichischen Bundeshymne.

Aber auch Werbeslogans von (Volks-)Parteien.

Ich atme laut aus. Ich kann mir zuschauen, wie ich mich verlaufe!

Heißt Mut eigentlich, keine Angst zu haben?

Was unterscheidet den Feigling vom Mutigen?

Irgendwie fängt irgendwann – irgendwo die Zukunft an – ich warte nicht mehr lang...



Foto: Ritzer-Mayerl

Meine Tochter sagt schließlich doch etwas, nämlich: „Manchmal ist es gut, den Mut zu verlieren, damit man weiß, dass man Mut hat, wenn man ihn wiederfindet.“ Später wird dieselbe Tochter sagen, sie könne sich nicht erinnern, jemals sowas gesagt zu haben. Ein anderer (indischer) Philosoph sagt: „Die Herausforderung des Unbekannten trotz aller Ängste anzunehmen, das ist Mut.“ Und: „Du kannst nicht aufrichtig sein, wenn du nicht mutig bist.“ Sätze wie Schätze.

Liebe wird aus Mut gemacht – denk nicht lange nach – wir fahren auf Feuer- rädern – Richtung Zukunft durch die Nacht...

Einige Spaziergänge später versuche ich mich spätnachts an etwas Gelegenheitslyrik:

Wäre Mut ein seltener Falter, sollte er nicht gefangen werden – um ihn nicht zu gefährden.

Alter Verwalter!

Ich überlasse das Dichten lieber anderen.

Gib mir die Hand – Ich bau dir ein Schloss aus Sand – Irgendwie irgendwo irgendwann – Die Zeit ist reif für ein bisschen Zärtlichkeit – Irgendwie irgendwo irgendwann...

Meiner Tochter gefällt der Song. Aber sie will nicht mehr zitiert werden, glaube ich. Darum redet sie vorsichtshalber nicht mehr mit mir.

Die große Marie von Ebner Eschenbach sagt dafür: „Wer Geduld sagt, sagt Mut, Ausdauer, Kraft.“ Klingt auch wieder erschöpfend.

Ist Mut wirklich so anstrengend?

Mut als Wert? Liest man in der freien Enzyklopädie der Wertvorstellungen nach, bedeutet Mut „eine bestimmte Menge an Entschlusskraft, um etwas Unangenehmes oder Gefahrvolles zu tun oder auch zu verweigern. Nachteile oder Verluste (zumeist eigene) werden dabei in Kauf genommen.“

Aus diesem Anlass stürze ich mich jetzt – wieder spätnachts – in die Fluten kalten Wassers und lasse mich dazu hinreißen, nochmals Lyrik von mir zu geben:

Wäre Mut ein Hosenknopf, nähte ich ihn fest bei mir an – damit mir nie wieder das Herz – in die Hose rutschen kann.

Ich freue mich wie Pumuckl über den Reim („denn was sich reimt, ist gut!“) und spiele endlich den Song von Nena. Ich tanze. Und lache!

Weil ich keinen Mutmachtext zu schreiben imstande bin...

Im Sturz durch Zeit und Raum – erwacht aus einem Traum – nur ein kurzer Augenblick – dann kehrt die Nacht zurück...

Die Tochter meldet sich, ganz beiläufig, noch einmal: „Was oft vergessen wird: der Mut zum Scheitern – zum Stehenbleiben, Aufhören – der Mut zur Lücke – zur Unsicherheit, zum Nichtwissen – sich eingestehen, nicht weiter zu wissen. Mut ist nicht immer heldenhaft.“

Befreiend!

Birgit Ritzer-Mayerl
Dezember 2020



Foto: kommunity



Foto: BRG Wörgl

BRG Wörgl: Anmeldung für die 1. Klasse

Für das Schuljahr 2021/2022 können Sie Ihr Kind vom Montag, dem 15. Februar 2021, bis Freitag, dem 26. Februar 2021, im Sekretariat des BRG Wörgl anmelden.

SIE BENÖTIGEN FOLGENDE UNTERLAGEN IM ORIGINAL:

1. Geburtsurkunde
2. Staatsbürgerschaftsnachweis
3. Zeugnis der dritten Klasse Volksschule
4. Schulnachricht der vierten Klasse
5. Sozialversicherungsnummer

Aufgrund der sich ständig ändernden Hygienevorschriften bedingt durch die COVID19-Pandemie können die Anmeldezeiten erst kurz vorher fixiert werden.

Genauere Informationen zu den Anmeldeformalitäten finden Sie Anfang Februar auf der Schulhomepage unter www.brg-woergl.at unter <Schule – Anmeldung>.

Das Anmeldeformular kann online ausgefüllt, ausgedruckt und zur Anmeldung mitgebracht werden.

www.kia.com

7
JAHRE GARANTIE

Raum trifft auf Komfort.
#KiaMovingWithYou

Im Leasing ab
€ 60.590,-¹)

SORENTO

KIA
The Power to Surprise

Der neue Kia Sorento – ab sofort bei uns verfügbar.

AUTOHAUS KIRCHBICHL BRUNNER Hans Brunner GmbH
 Lofererstraße 10 • 6322 Kirchbichl • Tel.: 05332 - 725 17
 office@autobrunner.at • www.autobrunner.at

CO₂-Emission: 179-176 g/km, Gesamtverbrauch: 6,5-6,8 l/100km

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Listenpreis Kia Sorento Diesel Platin € 62.490,00 abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia Partner Beteiligung) bestehend aus € 1.500,00 Österreich Bonus und € 400,00 Versicherungsbonus bei Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets. Der Kia Versicherungsbonus ist nur gültig bei Kauf eines Neu- oder Vorführwagens und bei Abschluss eines Vorteilssets bestehend aus Haftpflicht, Vollkasko mit Insassenunfall- und/oder Verkehrs-Rechtsschutzversicherung. Die Bindefrist bzw. Mindestlaufzeit des Vertrages beträgt 36 Monate inkl. Kündigungsverzicht. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 31.03.2021. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 01|2021. Angebot gültig bis auf Widerruf. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

Safer Internet Day: So kannst du das Internet sicherer machen

Am 9. Februar 2021 findet zum 18. Mal der internationale Safer Internet Day unter dem Motto „Together for a better internet“ statt. Ziel des Aktionstages ist es, auf den sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit Medien aufmerksam zu machen.

Auch du hast es in der Hand, das Internet mitzugestalten und etwas sicherer zu machen. Das InfoEck Wörgl schlägt zum Safer Internet Day vor, den eigenen Umgang mit dem Internet zu überdenken. Wie sicher bist du im Netz unterwegs? Was kannst du im Internet verbessern? Welche Verantwortung hast du als Nutzerin oder Nutzer?

Sichtbar werden deine Handlungsoptionen zum Beispiel beim Thema Falschmeldungen beziehungsweise Fake News. Journalistinnen und Journalisten in den traditionellen Medien sind dem Pressekodex verpflichtet und müssen ihre Nachrichten gewissenhaft recherchieren, bevor sie veröffentlicht werden. Das Internet ermöglicht es nun uns allen, Inhalte zu erstellen und zu teilen. Das eröffnet viele Möglichkeiten für Beteiligung, Mitbestimmung und Erfahrungsaustausch. Aber es birgt auch die Gefahr von Täuschung, Manipulation und Hetze.

Als Fake News werden Nachrichten bezeichnet, die falsch sind und mit der Absicht, Schaden anzurichten,

veröffentlicht werden. Sie sind jedoch nicht immer leicht zu erkennen. Verdächtige Nachrichten kannst du einem Faktencheck unterziehen. Als Hilfestellung dafür kann die Infografik in diesem Artikel dienen. Erst wenn du dir sicher bist, dass es sich um verlässliche Informationen handelt, solltest du einen Artikel weiterleiten, verlinken und in sozialen Netzwerken teilen. So leistest du einen Beitrag dazu, das Internet sicherer zu machen.

Du kannst dich bei Unsicherheiten gerne an das InfoEck wenden: Wir unterstützen beim Faktencheck zu den üblichen Öffnungszeiten, per Mail und WhatsApp.

Im Infolokal hält das InfoEck außerdem zahlreiche Informationsmaterialien zum Thema Sicherheit im Internet für alle Altersgruppen bereit. Zusätzlich können Jugendliche das ganze Jahr über am mei-Internet-Check teilnehmen. Dieser zeigt dir, wie du dich im Internet vor Übergriffen schützen kannst, sichere Passwörter erstellst, deine Privatsphäre in Apps verwaltest und vieles mehr.

INFOECK - JUGENDINFO WÖRGL

Christian-Plattner-Straße 8

Öffnungszeiten: Di und Do 13:00 bis 17:00

E-Mail: woergl@infoeck.at, Tel.: 05332 78 26-251

Handy: 0664 19 21 629, Web: www.infoeck.at



FAKTENCHECK
FAKE NEWS ERKENNEN

SCHAU DIR DIE NACHRICHT GENAU AN
Von wem hast du die Info? Welche Absicht steckt dahinter? Sei misstrauisch bei reißerischer, emotionaler Sprache!

ÜBERPRÜFE DIE QUELLE
Gibt es ein Impressum? Was berichten andere Medien darüber? Vergleiche mit Faktenchecker-Seiten wie mimikama.at | correctiv.org | APA Faktencheck

ÜBERPRÜFE DAS BILD
Wo und wann wurde es aufgenommen? Wurde es bearbeitet? Verwende eine umgekehrte Bildersuche wie tineye.com, um das Bild zu finden.

ÜBERLEGE, WAS DU WEITERLEITEST
Erst Fakten checken, dann teilen. Melde Falschnachrichten bei Seiten wie mimikama.at.

ZUR VORBEUGUNG
Suche dir 1-3 seriöse Medien (Zeitung, TV, Radio, Webseiten) und konsumiere sie regelmäßig. So bekommst du einen Überblick über das Weltgeschehen und ein Gespür für professionell aufbereitete Nachrichten.

Foto: community

Ein Triceratops hält in der Montessori-Schule Wörgl Einzug

Im Herbst starteten wir, das sind Marie, Otto, Clemens, Simon, Laura und Clara, sechs Schülerinnen und Schüler zwischen 6 und 12 Jahren, mit unserem Werkpädagogen Roland Schwaninger unser Dinoprojekt.

Zuerst mussten wir entscheiden, welchen Dinosaurier wir bauen wollten. Zur Auswahl standen der Triceratops oder der Herrscher aller Dinosaurier, der Tyrannosaurus Rex. Wir lösten und die Wahl fiel auf den Triceratops. Wir begannen damit, in unserer Werkstatt ein Holzskelett zu bauen, das wirklich beachtliche Ausmaße annahm. Anschließend umhüllten wir das Skelett mit Kaninchendrahtgitter, um den Körper zu formen. Unsere „Trizi“, wie wir den Dinosaurier genannt hatten, vom dritten Stock bis ganz nach unten zu transportieren war eine wirkliche Herausforderung für alle zusammen, doch gemeinsam mit den Lehrpersonen schafften wir es. Im Garten angekommen, verkleideten wir das Modell mit Textilpapier, das wir dann noch in passenden Farben ansprühten. Die Kinderhaus- und Krippenkinder in unserem Montessorihaus standen an den Fenstern und konnten nicht glauben, was da vor ihren Augen entstand.

Nun steht unsere „Trizi“ auf dem Garagendach unserer Schule und hat sogar einen kleinen Dino als Gefährten bekommen. Marie Kahlich, Schülerin



Foto: Montessorihaus Wörgl



Olaf Stephany
Homecaremanager
Brixentaler Straße 51 (1. OG), Wörgl
☎ 05332 / 22 8 55 📠 0660 / 733 12 07

Pflegeberatung

Welche Schule? Welcher Beruf? Oder vielleicht doch mit Matura?

Kennst du schon die Berufsfachschule für wirtschaftliche Berufe Wörgl? Sie macht dir deine Entscheidung über die weitere Ausbildung leicht – unser Angebot ist vielfältig und flexibel. Die dreijährige Fachschule bietet zwei Vertiefungen:

- Gesundheits- und Sozialmanagement (GSOM)
- Kreativität-Office-Medien (KOM)

Auch die Matura interessiert dich? Dann kannst du im Anschluss den dreijährigen Aufbaulehrgang mit Matura besuchen.

Bist du interessiert und hast gerade ein paar Minuten Zeit? Die SchülerInnen des Aufbaulehrganges stellen dir unsere Schulform im Netz vor: auf www.bfw.woergl.at findest du:

- einen digitalen Rundgang durch das frisch renovierte Schulgebäude
- Einblicke in den Schulalltag
- Einblicke in den „coolinarischen“ Küchen- und Servicebereich
- Schulfolder mit konkreten Informationen zu Ausbildung, Abschlüssen und Anmeldung

Dieser digitale Rundgang ist dir nicht genug? Du bist herzlich zu einem Schnuppertag in der Fachschule bzw. im Aufbaulehrgang eingeladen. Einfach mit Fachvorständin Bettina Bergmann

(b.bergmann@tsn.at) vereinbaren.

Wir freuen uns über Anrufe (05332 73212) oder E-Mails (bfw-woergl@tsn.at) von dir und deinen Eltern.



Foto: BFW

der Wörgler
Kulturwertschein
ist da!

gemeinsam und gut gestalten inspiriert

GUGGI

*Der Guggi liebt das Wandern...
von einer Hand zur Andern...*

Und so funktioniert es:

Sag Danke mit Guggis für ehrenamtliche Unterstützung. Gib Wertschätzung mit Guggis für freiwillige Hilfe. Sammle Guggis und belohne dich bei Angeboten und Veranstaltungen der Wörgler Kulturszene. 1 Guggi ≙ 1 Euro



Weitere Informationen zum Guggi: www.kommunity.me/guggi/

Der Guggi ist ein Projekt von komm!unity zur Förderung der Kultur und des Ehrenamtes.
Laufzeit bis 31.12.2023



Kindergarteneinschreibung für Herbst 2021

Aufgrund der unsicheren Lage durch Covid-19, wird auch heuer wieder die Einschreibung in einen der städtischen Kindergärten per Post stattfinden. Die Eltern der in Frage kommenden Kinder werden seitens der Stadtgemeinde Wörgl wieder schriftlich aufgefordert, mittels beiliegendem Formular ihr Kind bis spätestens 31. März 2021 anzumelden.



Foto: Shutterstock

Sollten Familien keine Einladung zur Kindergarteneinschreibung erhalten, finden sie das Einschreibeformular für die Aufnahme in die städtischen Kindergärten für das Kindergartenjahr 2021/2022 auf der Homepage der Stadtgemeinde Wörgl oder sie wenden sich an die Kindergartenkoordinatorin der Stadt Wörgl, Frau Astrid Ellmerer unter 05332/7826 598 oder per E-Mail an a.ellmerer@stadt.woergl.at.

Die ausgefüllten Formulare können direkt in die Postkästen bei den Kindergärten bzw. beim Stadtamt eingeworfen werden.

Ebenso kann das Einschreibeformular eingescannt und an die Mailadresse a.ellmerer@stadt.woergl.at oder per Post an die Stadtgemeinde Wörgl gesendet werden.

Petutschnigg und Farthofer laufen WM Limit

Beim ersten internationalen Rennen im Jahr 2021 im Olympiaoval von Inzell (GER) waren die beiden SC Lattella Wörgl Athleten Anna Petutschnigg und Alexander Farthofer überaus erfolgreich. Denn beide Athleten konnten ihre persönlichen Bestzeiten über die 500m, 1000m und 1500m stark verbessern und so das vorgegebene Zeitlimit für die Junioren WM in Japan weit unterbieten. Insgesamt waren 10 Nationen am Start, um sich auf die bevorstehende Weltcupssaison erfolgreich vorzubereiten.

PETUTSCHNIGG IM MASSENSTART KNAPP AM STOCKERL VORBEI

Auch im abschließenden Massenstart der Damen konnte Anna Petutschnigg als beste Juniorenskaterin in der Eliteklasse mit Rang 4 aufzeigen. Leider wurde die diesjährige Juniorenweltcupserie aufgrund von Corona abgesagt. Deshalb liegt nun der Fokus auf der JWM in Japan. Diese findet vom 19. bis 21. Februar 2021 in Hachinohe Japan statt.



Foto: Peter Maurer

Konnte einmal mehr aufzeigen und schaffte wie Petutschnigg das Zeitlimit für die Junioren-WM in Japan: Alexander Farthofer.

FABRIKS VERKAUF ständig **20-70%**

mit sensationellen Preisen ab € 49,90



Handgemacht in Europa

Stadler KG Schuhfabrik
WÖRGL
Kreisverkehr Ost

www.stadler-schuhe.at

Öffnungszeiten Wörgl:
MO - FR: 07.15 – 18.00 Uhr
SA: 10.00 – 13.00 Uhr



ONLINE-SHOP

www.stadler-schuhe.at

Code: START21

25% RABATT Gültig bis 28.2.2021

MARKEN IM SHOP




Medaillenregen für SC Latella Wörgl

Das Team Iceskating des SC Latella Wörgl hat bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften Anfang Jänner in Innsbruck beeindruckend aufgezeigt. Insgesamt heimsten die Wörgler Athleten beim Neujahrsauftakt 8 Medaillen ein, darunter zweimal Gold.

Frau dieser Staatsmeisterschaften war Anna Petutschnigg, die in Abwesenheit von EM Starterin Vanessa Herzog für einige überraschend Gold über 500 Meter und im Sprintmehrkampf holte. Überraschend insofern, weil Petutschnigg eigentlich noch in der Juniorenklasse startberechtigt wäre. Dem nicht genug. Petutschnigg holte sich in der Eliteklasse auch noch Silber über 1.000 Meter und Bronze im Massenstart.



Foto: Robert Petutschnigg

Die Jugend hat sich eindrucksvoll durchgesetzt: Anna Petutschnigg und Alexander Farthofer mit ihren insgesamt 8 Medaillen.

meisterschaften in der Eliteklasse aufzeigen. Über 500 Meter und im Sprintmehrkampf musste er sich nur Ignaz Geschwentner vom USCI Innsbruck geschlagen geben. Mit zwei weiteren Bronzemedailles im Massenstart sowie über 1.000 Meter vervollständigte er seine Medaillensammlung bei diesen Staatsmeisterschaften.



Foto: Peter Mauer/ÖESV

Holte 2x Gold und jeweils 1x Silber und Bronze: Anna Petutschnigg vom SC Latella Wörgl.

ALEXANDER FARTHOFFER EBENFALLS MIT 4 MEDAILLEN

Auch der erst 15jährige Alexander Farthofer konnte bei den Staats-

Zone on Ice ist wieder geöffnet

Im letzten Jahr haben sich schon viele Kinder davon überzeugen können und zeigten sich dann auch begeistert. Für die Organisatoren stand somit fest: Zone on Ice soll ein fixer Bestandteil des Zone-Winterprogramms werden. Deshalb gibt es auch in diesem Jahr in der Zone die Möglichkeit, auf dem künstlichen Eis seine Pirouetten zu drehen.

Für Sportreferent Vbgm. Hubert Aufschnaiter hat sich die Errichtung des Eislaufplatzes im Freiareal der Zone in der Brixentalerstraße im vergangenen Jahr allemal ausgezahlt. „Dass der Eislaufplatz im letzten Jahr von den Kindern so gut angenommen wird, hätte ich nicht erwartet“, so Aufschnaiter, der sich vor allem von den synthetischen Eislaufplatten begeistert zeigt. Denn die synthetischen Eisbahnen erlauben es, überall und jederzeit sowie in jedem Klima, den Eislaufsport zu betreiben. „Es sieht aus wie Eis, fühlt sich auch so an, ist aber kein Eis“, weiß Aufschnaiter, der an diesem System vor allem die Tatsache schätzt, dass es ohne Strom und Wasser funktioniert.

SEIT 4. JÄNNER GEÖFFNET

Das ist das erfreulichste für Hubert Aufschnaiter. Denn Eislaufen ist derzeit von den Corona-Maßnahmen der Bundesregierung ausgenommen. Dies gilt allerdings unter Vorbehalt: „Die Covid 19-Pandemie ist leider immer noch allgegenwärtig, deshalb sind auch die Maßnahme seitens der Bundesregierung

nicht vorhersehbar“, so Aufschnaiter, der schon jetzt um Verständnis bittet, wenn die Eisfläche wieder geschlossen werden muss. Trotzdem: Das Organisationsteam der Zone lässt nichts unversucht, um den Kindern und Jugendlichen dieses Freizeitvergnügen weiterhin anzubieten. In diesem Zusammenhang appelliert Aufschnaiter aber auch an die Vernunft: „Bittet haltet euch an die Abstandsregeln, dann steht dem Eislaufvergnügen nichts im Weg“.

ÖFFNUNGSZEITEN ZONE ON ICE:

Bis 27.02.2021

Mo, Mi und Fr von 14:00 bis 17:00 Uhr

KINDER EISDISCO:

30.01.2021, 13.02.2021, 27.02.2021 von 17:00 bis 20:00 Uhr

Sonderöffnungszeiten für Schulen und anderen Einrichtungen nach Vereinbarung!
Eintritt frei!



Freuen sich gemeinsam über Zone on Ice: Vbgm. Hubert Aufschnaiter und die „Eismäuse“ aus Wörgl.

Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Rückblick BC Unterberger

Kein Stillstand beim Boxsport

Foto: Schwaighofer



Suleiman Kubat auf festem Fundament für das Boxsportjahr 2021.

Der BC Unterberger Wörgl konnte im Corona-Jahr 2020 nicht eines seiner Tiroler Boxevents abhalten. Auch im Trainingsablauf gab es Hochs und Tiefs (mal aufsperrten, mal zusperren), und trotzdem gab es im Vereinsleben des BC Unterberger Wörgl keinen Stillstand. Schon gar nicht auf der Schiene der Vereinsführung. Dafür sorgt vor allem der sportliche Leiter Suleiman Kubat der in einem Jahresrückblick besonders auf Arbeiten einer erfolgreichen Vereinsstruktur verweisen kann. Sein alt/neu zusammengestelltes Trainerteam mit den Ex-Boxkämpfern Manfred Dimter, Manuel Schwarzl, der Athletik und C-Lizenz Boxtrainerin Karin Reheis, alle aus der eigenen Trainer Riege, und dem neuen Nachwuchstrainer Viktor Maier von der Boxakademie aus Rosenheim gab es in diesem schwierigen Jahr Zugänge und Neuanmeldungen, vor allem bei den „Kids“ und beim Frauen- Box- und Fitnessstraining.

Erdbau - Transporte - Winterdienst
Markus Schipflinger
Verlässlicher Einsatz das ganze Jahr

Markus Schipflinger
Rainweg 10
6322 Kirchbichl
 +43 699 10406180

Trainingsüberdachung im Fußballstadion

Überrascht hat noch vor dem Jahreswechsel Suleiman Kubat als im Wörgler Fußballstadion in Wörgl im November Baufahrzeuge auffahren. Zehn Fundamente für eine Trainingsüberdachung im Freien wurden gegossen. Die Idee dazu stammte von Kubat selbst und zwar schon aus dem Jahr 2019. Kosten der Überdachung die im März 2021 mit einem Box Event eröffnet werden soll, 70 bis 75.000 Euro. Fertigstellung bis April 2021.



„Das mit strengen Corona Vorgaben im Sommer im Stadion durchgeführte ASVÖ Trainings- und Sparringscamp mit über 60 Boxern und einer großartigen Unterstützung des SV Wörgl Fußballvereinsobmann Andi Widschwenner, zeigte einmal mehr dass Boxtrainings nicht nur in Hallen, sondern auch unter freiem Himmel durchführbar ist“. – so Suleiman Kubat beim Bau(Fundament)Start Lokalaußenschein seiner Idee.

Die Überdachung wird auf Wörgler Gemeindegrund errichtet, vom Land Tirol und ASVÖ Tirol subventioniert. Die große Restfinanzierung übernimmt für den Verein die Familie Unterberger. Zusätzlich werden vom Verein auf dem Sportgelände Eigenregie-Arbeiten durchgeführt.

Ofenbau Klocker

Lofererstraße 49
6322 Kirchbichl

**Spezialisiert
auf Speicheröfen**

+43 664 / 419 46 92
ofenbauklocker@a1.net

Jetzt anmelden!

Lerne bei den Besten*

Kostenlose Beratung:
www.schuelerhilfe.at

* Testsieger „Nachhilfeanbieter“ 2020 der Studie „Von Kunden empfohlen“, DEUTSCHLAND TEST. 4 Std. à 45 min=2x90 min Einzelunterricht in der kleinen Gruppe. Gültig nur für Neukunden und in teilnehmenden Standorten. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

4 Gratis
Probestunden

Wörgl • 05332-77951 • Schwaz • 05242-61077 • Hall • 05223-52737
Telfs • 05262-63376 • Innsbruck • 0512-570557



Lions-Präsident Mag. Johannes Puchleitner mit GF Andrea Standl BA, Lions-Past-Präsident Mag. Reinhard Brunner und Obmann Mag. Eckhart Vcelar bei der Autosegnung in Kirchbichl Foto: Raiffeisen

Wörgler Lions Club: Hilfe, die ankommt

Ein offenes Ohr für Menschen in Not und unbürokratisch helfen, dafür steht der Wörgler Lions Club, der trotz Corona-bedingter Absage traditioneller Charity-Veranstaltungen wie Flohmarkt und Weihnachtskonzert heuer seine karitativen Aktivitäten während der Advent- und Weihnachtszeit mit viel Engagement der Mitglieder uneingeschränkt fortführte.

Die Wörgler Lions unterstützten den Kleiderladen des Roten Kreuzes mit einer Spende von 3.000 Euro in Form von 5 Euro-Gutscheinen. Der Verein EVITA erhielt zum 20jährigen Bestandsjubiläum eine Spende über 2.000 Euro zur Einrichtung eines Kinderzimmers in der neu geschaffenen Frauennotwohnung des Vereins in Wörgl. 1.500 Euro gingen an den Sozialsprengel Kirchbichl-Bad-Häring, um den Ankauf eines neuen Sprengelautos gemeinsam mit anderen Organisationen zu finanzieren.

Groß war die Freude über Weihnachtspakete beim Caritas-Zentrum Wörgl. 20 bedürftige Kinder und Jugendliche konnten bei Carla-So-

zialmarkt-Leiterin Heidi Rißlegger ihre Weihnachtswünsche bekannt geben. Beim Organisieren von Kleidung und Spielsachen half Lions-Club-Präsidentingattin Verena Puchleitner. Aufgrund der Pandemie erfolgte die Übergabe heuer nicht durch den Lions Club, sondern durch Heidi Rißlegger.

Die Wörgler Lions schnürten zu dem Weihnachtspakete für die Kindergärten Mitterhoferweg, Grömerweg und Pfarrkindergarten in Wörgl sowie für den Kindergarten Angath. „Insgesamt wurden nach Abfrage der vier Kindergartenleiterinnen 16 bedürftige Kinder mit Weihnachtspaketen überrascht. Auch diesen Kindern wurden ihre eigenen Weihnachtswünsche erfüllt“, teilt Mag. Johannes Puchleitner mit, seit September 2020 Präsident des Wörgler Lions Club. Das neue Clubjahr 2020/21 stellte er unter das Jahresmotto „Kreativ, kameradschaftlich, karitativ – wir helfen“. Aufgrund von COVID-19 mussten persönliche Clubtreffen unterbleiben, alternativ wurde virtuell via Zoom-Meeting intern kommuniziert, Unterstützungsansuchen digital über E-Mail und Doodle-Abfragen mit den Clubmitgliedern bearbeitet.



Foto: Veronika Spielbichler

Übergabe der Weihnachtspakete durch Lions-Präsident Mag. Johannes Puchleitner an die Kindergartenleiterin des Kindergartens Mitterhoferweg Sabrina Thurner.



Foto: privat

Die Präsidentingattin Verena Puchleitner mit Heidi Rißlegger von der Caritas Wörgl beim Einkaufen der Weihnachtsgeschenke

Neue Pflegedienstleitung für den Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl

Fotos: Gesundheits- und Sozialsprengel

In Zeiten wie diesen die Leitung für ein Pflegeteam zu übernehmen, erfordert nicht nur Mut, sondern auch Zuversicht. Birgit Neuhauser hat sich nicht gescheut, sich in dieser schwierigen Zeit für den Posten als Pflegedienstleitung zu bewerben und diesen nach Zustimmung des Vorstandes Anfang Jänner auch anzutreten.



WIR HABEN FRAU NEUHAUSER GEBETEN, SICH HIER KURZ VORZUSTELLEN:

Da es mir immer ein großes Anliegen war, mit Menschen zu arbeiten, entschied ich mich für

die Ausbildung zur diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerin am AZW in Innsbruck mit weiterführender Spezialisierung für den Bereich der psychiatrischen Pflege. Anschließend begann ich meine Arbeit im psychiatrischen Krankenhaus Hall, welche ich bis Dezember 2020 verfolgte. Weiters entschloss ich mich berufsbegleitend Pflegewissenschaften an der UMIT in Hall zu studieren. 2017 schloss ich das Bachelor- und 2019 das Masterstudium ab. Anfang 2020 startete ich das berufsbegleitende Doktoratsstudium. Mit dem Eintritt als Pflegedienstleitung in den Sozialsprengel Wörgl wage ich nun den nächsten Schritt. Ich sehe die häusliche Versorgung als äußerst wichtigen Zweig der Pflege, welcher in Zukunft noch viel mehr an Bedeutung gewinnen wird. Hier möchte ich mich einbringen und ge-

meinsam mit meinem neuen Team versuchen, die aktuelle Pflegeforschung in der Praxis umzusetzen, neue Ideen zu entwickeln und somit einen wichtigen Beitrag für unsere Klienten zu schaffen, damit diese sich zu Hause weiterhin zufrieden und gut umsorgt fühlen.



Organisieren den Pflegedienst des Wörgler Gesundheits- und Sozialsprengels: Pflegedienstleiterin Birgit Neuhauser (r.) und ihre Stellvertreterin Marlene Hafner.



Der neue Tucson Alles außer gewöhnlich.

Endlich ist er da! Der neue Hyundai Tucson sorgt mit visionärer Technik und revolutionärem Design für Aufregung bei allen SUV-Fans: Beeindruckend kraftvoll strahlt seine neue Lichtsignatur von außen sowie sein zukunftsweisendes Interieur von innen. Wir nennen es SUV-Power in Formvollendung.

Jetzt ab

€ 25.990,-

€ 183,06 mtl.

Visionäre Technik in kraftvollem Design.

nimo Automobile
Martin Niedermoser
Das etwas andere Autohaus!

Martin Niedermoser, Sonnwiesenweg 14, 6361 Hopfgarten
Telefon: +43 (0)5335 2423, www.auto-niedermoser.at

Freiwilliges Soziales Jahr im Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl

Mein Name ist Bettina Rohregger, ich bin 21 Jahre alt und komme aus Brandenburg. Im Juni 2020 habe ich meine Reife- und Diplomprüfung an der Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe mit Aufbaulehrgang in Wörgl absolviert. Danach stellte sich mir die schwierige Frage, wie es nun nach meinem Schulabschluss weitergehen soll. In einer Sache, meine Zukunft betreffend, war und bin ich mir sicher. Mein Ziel ist es, den Beruf der Ergotherapie auszuüben. Um einen der heiß begehrten Studienplätze für mich zu ergattern und meine Aufnahmekancen zu erhöhen, musste ich mir deshalb etwas Besonderes überlegen. Ein freiwilliges soziales Jahr schien mir dabei genau das Richtige zu sein.

Der Gesundheits- und Sozialsprengel in Wörgl sollte für die nächsten zehn Monate mein Einsatzort sein. Bei einem Schnuppertag in der Tagesbetreuung konnte ich einen ersten Eindruck erhalten. Ohne jegliche Zweifel fixierte ich meinen Einsatz und im Oktober 2020 startete ich diesen. Mein anfänglich gutes Gefühl bestätigte sich bereits nach kurzer Zeit, denn vom ersten Tag an wurde ich herzlichst ins Team aufgenommen und von allen Seiten sehr

unterstützt. Das Team vom Gesundheits- und Sozialsprengel schaffte es bereits nach wenigen Tagen, eine schon fast familiäre Arbeitsatmosphäre zu schaffen und somit bestätigte sich meine Entscheidung, ein freiwilliges soziales Jahr bei ihnen zu absolvieren. Die abwechs-



Hat ein freiwilliges soziales Jahr beim Wörgler Gesundheits- und Sozialsprengel absolviert: Bettina Rohregger aus Brandenburg.

lungsreiche Arbeit mit den Klientinnen und Klienten in der Tagesbetreuung erfreut mich immer auf ein Neues und ich kann für mich bestätigen, dass ich mich später eindeutig im Sozialbereich tätig sehe.

Ich kann nur jeder und jedem Einzelnen emp-

fehlen, ein freiwilliges soziales Jahr zu absolvieren. Es ist nicht nur eine perfekte Möglichkeit nach einer langen Schulzeit den facettenreichen Sozialbereich so ausführlich am eigenem Leib mitzerleben, sondern auch eine sinnvolle Überbrückung, in der man unvergessliche und unbezahlbare Erfahrungen und Erinnerungen sammeln kann, die einem niemand mehr nehmen kann. Auch der Sozialsprengel würde sich in Zukunft über weitere engagierte Freiwillige sehr freuen, denn gerade die derzeitige Situation zeigt, wie wichtig soziales Engagement in unserer Gesellschaft ist.



Auch Spaß muss sein: Bettina Rohregger mit Agnes Schneider.

Fotos: Sozialsprengel Wörgl

FRÜHLINGSDSIGN

EU-DESIGN

Wohnen mit Pfiff

Ihre Bedürfnisse, Ihr Vertrauen, Ihre Zufriedenheit ist unser Credo!

www.eu-design.at

EU-DESIGN • 6300 Wörgl • Kanzler-Biener-Str. 16 • Tel: +43 (0)5332 70213 • Mobil: +43 (0)664 1070213 Mail: mail@eu-design.at • Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

2020 – auch für den Sozialsprengel ein besonderes Jahr

Ein Bericht von Geschäftsführerin Michaela Fabiankovits

Wir werden immer wieder mit der Frage konfrontiert, wie es uns im Sozialsprengel mit Covid-19 ergangen ist. Es ist schwierig auf etwas zurück zu schauen, was noch nicht abgeschlossen ist. Denn wir befinden uns noch mitten drin und wir wagen es derzeit noch nicht ein Resümee zu ziehen.

Bis jetzt hatten wir im Sozialsprengel großes Glück. Heute – wenn Sie diesen Bericht lesen – kann dies jedoch schon ganz anders sein. Jeder Tag, jede Woche ohne positiven Klienten oder Mitarbeiter sehen wir als reines Glück. Ich bin überzeugt davon, dass auch die Mitarbeiter in den stark betroffenen Heimen und Einrichtungen die vorgeschriebenen Maßnahmen eingehalten haben. Diese hatten leider Pech.

Nichts desto trotz ist es mir ein großes Anliegen, mich bei unseren Mitarbeitern für ihren gewaltigen Einsatz, ihr verantwortungsvolles Verhalten und ihr Durchhaltevermögen zu bedanken. In allen Medien werden die Pflegekräfte der Krankenhäuser und Seniorenheime als Helden hervorgehoben. Ich bitte deshalb von ganzem Herzen: Vergesst nicht die Mitarbeiter der Mobilen Dienste – auch sie leisten

tagtäglich hervorragende Arbeit! Gerade im vergangenen Jahr ist der Bedarf an Pflege und Betreuung zu Hause zumindest bei uns in Wörgl sehr stark gestiegen. Würden 2019 noch 9.000 Stunden in der Hauskrankenpflege geleistet, waren es 2020 bereits 11.500 Stunden. In der Heimhilfe verzeichneten wir eine Steigerung von 2.800 auf 3.100 Stunden und der Hauswirtschaftsdienst stieg von 1.800 auf 2.300 Stunden.

Diese steigende Nachfrage zeigt erneut den großen Wunsch der älteren Generation, so lange wie möglich zu Hause zu bleiben. Auch die Entlastung der pflegenden Angehörigen ist nach wie vor eine wichtige Säule in der mobilen Pflege und Betreuung.

Um diesen enormen Anstieg auch zukünftig meistern zu können, stellen wir ab sofort diplomiertes Pflegepersonal, PflegefachassistentInnen und PflegeassistentInnen ein. Die Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage. Gerne können sich Interessierte auch bei uns in der Verwaltung informieren (05332/74672-12).

Der Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl beschäftigt inzwischen 31 Mitarbeiter in Vollzeit und ist somit ein kleines Unter-

nehmen in Vereinsform. Wir arbeiten ständig daran, unsere Klienten bestmöglich zu pflegen, zu betreuen und zu begleiten. Dienstpläne, Gesetze, Urlaubszeiten, Krankenstände, Notfälle – all diese Faktoren beeinflussen auch unsere Einteilung. Nicht immer ist es uns möglich, jeden Wunsch – zeitlich, mitarbeiterbezogen oder organisatorisch – genau nach Ihren Vorstellungen zu erfüllen. Aber eines können wir garantieren: Wir bemühen uns jeden Tag auf's Neue.

In diesem Sinne freuen wir uns auch weiterhin für unsere pflege- und betreuungsbedürftigen Klienten im Einsatz zu sein und wünschen Ihnen ein positives Jahr 2021.

Ihre Michaela Fabiankovits
Geschäftsführerin Wörgler Gesundheits- und Sozialsprengel



Foto: Michaela Fabiankovits

Abschied am offenen Sarg

Der Verlust eines geliebten Menschen stürzt Angehörige mitunter in eine emotionale Ausnahmesituation. Der Schock über den Todesfall macht es unmöglich, die Situation in ihrer ganzen Tragweite zu erfassen.

Der Bestatter bietet meist die Abschiednahme am offenen Sarg an. Ist es ratsam, der Einladung zu folgen? Im Prinzip Ja! Eine Verabschiedung vom Körper des verstorbenen Menschen kann wichtige Prozesse einleiten und fördern. Besonders dann, wenn die Beziehung zum Verstorbenen sehr eng war, wenn der Tod sehr plötzlich eingetreten ist, wenn die Beziehung zu Lebzeiten kompliziert war oder das letzte Zusammentreffen konfliktreich.

In der Begegnung mit dem Verstorbenen können Belastungen wie Schuldgefühle, Phantasien und Unsicherheiten wegfallen. Angehörige sammeln so neue Energie und machen erste Schritte im Trauerprozess. „Nicht die Dinge selbst beunruhigen die Menschen, sondern die Vorstellungen von den Dingen“. So ist zum Beispiel der Umgang mit dem Verstorbenen nichts Furchtbares. Nur die Vorstellung davon ist es vielleicht.

Ihr Bestatter begleitet Sie einfühlsam und mit viel Verständnis.

Ihr Walter Linser
Bestattungsinstitut Linser
Wörgl, Krematorium Kramsach
Tel. 050-1717-150

werbung



Foto: Christoph Ascher

WÖRGLER Tierheim

Foto: Pixabay

Spaß im Schnee kann Folgen haben

Wer die Winterruhe von Wildtieren stört, gefährdet deren Überleben. Sogar dann, wenn der Hund bei der Jagd nach Reh, Hase oder Eichhörnchen nicht erfolgreich ist.

Ausgiebige Winterspaziergänge gehören für die meisten Hundebesitzer zu den liebsten Beschäftigungen in der kalten Jahreszeit. Herumtollen im verschneiten Wald oder Wiesen, dann meist ohne Leine, ist für den Vierbeiner natürlich ein Vergnügen. „Mein Hund erwischt eh kein Wildtier“, denken sich dabei die meisten Hundebesitzer. Weil der Hund ja nur so klein ist – oder das flinke Eichhörnchen zu schnell wieder auf einem sicheren Baum.

JEDES AUFSCHRECKEN KANN ES FÜR WILDTIERE ENTSCHEIDEND ERSCHWEREN, IN EINEM LANGEN WINTER ZU BESTEHEN.

Rehe und Eichhörnchen beispielsweise sind winterruhende Tiere, die ihren Stoffwechsel durch geringere Nahrungsaufnahme zurückfahren, um Energie zu sparen. In dieser Zeit wird auch die Körpertemperatur gesenkt. Die plötzliche Notwendigkeit, sich schnell zu bewegen ist mit einer schnellen Erhöhung der Körpertemperatur verbunden – dabei geht viel überlebenswichtige Energie verloren.

UNTERHOLZ UND FUTTERKRIPPEN MEIDEN

Zu vermeiden ist es vor allem, dass der Hund im Unterholz stöbern darf. Die Nähe von Futterkrippen sollte generell vermieden werden. Wenn ein Tier nun vor einem hetzenden Hund flüchten muss, bedeutet dies einen unnötigen Kräfteverzehr, der – vor allem im Wieder-

holungsfall – zum Erschöpfungstod führen kann. Auch dann, wenn der Hund bei weitem nicht an das Wildtier herankommen sollte. In der Panik kann es auch vorkommen, dass ein flüchtendes Wildtier abstürzt oder vor ein Auto läuft. Für den Wald hat dies alles negative Auswirkungen. Denn die Wildtiere müssen den erhöhten Energiebedarf kompensieren, es kommt zu vermehrtem Verbiss junger Bäume, was die Zukunft des Waldes gefährdet.

Auch Wildtiere im Winterschlaf müssen vor unnötigen Störungen geschützt werden. Igel beispielsweise überwintern gerne in Laubhaufen, die sie von September bis Mai bewohnen. Einmal von einem neugierigen Hund aufgestöbert und freigelegt, ist der bewegungsunfähige Igel schutzlos den kalten Temperaturen ausgeliefert und verendet meist an einer Lungenentzündung.

Ein winterschlafendes Tier ist auch der Siebenschläfer, der in Tirol weiter verbreitet ist, als man glaubt. Leicht können sie von Hunden in tief liegenden Astlöchern, unter großen Laubbäumen oder Felshöhlen aufgestöbert werden. Haben sie einmal ein zerstörtes Winterquartier verloren, können sie nur mit sehr viel Glück sofort ein neues Quartier finden, um weiterzuschlafen. Der Körper des Siebenschläfers senkt seine Temperatur auf ein Grad ab und ist auf eine plötzliche Aktivität im Winter nicht eingestellt. Die meisten von Hunden aufgespürten Tiere müssen erfrieren oder verhungern.

Bitte bei den nächsten Winterspaziergängen, Rodelpartien oder Skitouren an die Wildtiere denken! Die harte Zeit mit Schnee und Frost kann noch lange dauern . . .

Vermittlungstiere Tierheim Wörgl



Fotos: Tierheim Wörgl

Cesar – Rüde, kastriert, geboren am 20. November 2013:

Cesar ist ein sehr sportlicher Rüde, der sich feste Bezugspersonen wünscht. Er kommt aus einer Familie und ist an Kinder gewöhnt, ist aber im Alltag zum dauerhaften Zusammensein mit ihnen zu lebhaft. Bei lauten Geräuschen und unbekanntem Situationen reagiert Cesar eher unsicher, wenn er aber

einen Menschen erst einmal in sein Herz geschlossen hat, ist er absolut loyal. Mit anderen Hunden versteht er sich in der Regel beim Spaziergang gut, nur in seinem Territorium möchte er seinen Menschen lieber für sich alleine haben. Da Cesar nicht gerne zu lange alleine bleiben möchte, sollten seine neuen Besitzer viel Zeit im Alltag für ihn haben.

Leo, Lena, Tom & Tosbik - Kaninchen, weiblich und männlich/kastriert, geboren 2018/19:

Derzeit leben einige aufgeweckte Kaninchen im Tierheim Wörgl, die alle auf ein neues Zuhause warten. Es sind männliche/kastrierte und weibliche Tiere, die derzeit in

einer Gruppenhaltung leben und auch an die Haltung im Freien im Winter gewöhnt sind. Die sehr zutraulichen Hoppler können zu bestehenden Gruppen oder mindestens paarweise vermittelt werden.



Bei Interesse und für alle weiteren Informationen bitte unter der Nummer: 0664/8495351

Neue Kleintierpraxis VET-DOC in Wörgl

Am 4. Januar haben wir nach intensiver Vorbereitungszeit unsere Kleintierpraxis „Vet-Doc“ im Zentrum von Wörgl eröffnet. Die Praxis liegt direkt an der B171 (Innsbrucker Straße 14) und ist aufgrund der zentralen Lage auch von den umliegenden Gemeinden aus problemlos erreichbar. Im Rahmen der viermonatigen Entstehungsphase lag unser Augenmerk neben einer sehr guten medizinischen Ausstattung auch auf einer harmonischen Gestaltung der Praxisräume - ganz nach unserem Motto: Mit Liebe zum Tier.



Wir freuen uns, für Sie und Ihr vierbeiniges Familienmitglied ab sofort folgende Leistungen anbieten zu können:

- Vorsorge, Beratung aller Art
- Impfungen, Parasitentherapie und Prophylaxe
- Ultraschall von Bauch und Beckenorgane
- Blutuntersuchungen im Haus insbesondere für Patienten vor Operationen sowie Patienten ab dem mittleren Alter (Niere, Schilddrüse,)
- Kot- und Harnuntersuchungen im hauseigenen Labor
- Dermatologie
- Hausapotheke
- Zahnbehandlungen, Zahnsteinentfernung, Politur, Zahnextraktionen
- Modernstes Narkosemonitoring: Inhalationsnarkose, Kapnometrie, EKG, Blutdruck, Sauerstoffsättigung, Temperatur
- Weichteiloperationen
- Röntgen
- Stationäre Aufnahme

In meiner Assistenzarztzeit in großen Kleintierkliniken in der Schweiz und Deutschland, habe ich viele Fälle behandelt und mir somit einen breiten Erfahrungsschatz aneignen können. Dies hilft in vielen Fällen neben dem Gespür für die Tiere, die richtige Diagnose und Therapie zu finden. Tatkräftig unterstützt werde ich dabei von meinem Team Johanna (rechts) und Isabell (Mitte).

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.vet-doc.at. Um Sie stets über aktuellen Themen zu informieren, werden wir monatlich im Stadtmagazin Wörgl einen Artikel zu jeweils einem Thema verfassen. Wir freuen uns über zahlreiche Leser und persönliche Begegnungen in der Praxis.

Ihre Kleintierärztin
Nicole Keymling mit Team



Foto: Nicole Keymling

Kümmern sich mit viel Liebe um ihr vierbeiniges Haustier: Tierärztin Nicole Keymling mit Johanna (r.) und Isabell (m.).

PEUGEOT WINTER DRIVE

JETZT BIS ZU
€ 5.500,- WINTERBONUS
AUF SOFORT VERFÜGBARE
NEUWAGEN BEI LEASING¹⁾

PEUGEOT

¹⁾ Maximal Bonus bezieht sich auf den PEUGEOT 2008 Active PT100 und setzt sich zusammen aus Eintauschbonus, Lagerbonus auf lagernde Fahrzeuge und Händlerbeteiligung sowie Finanzierungsbonus (Höhe modellabhängig, bei Finanzierung über die PSA Bank Österreich); € 500,- Servicebonus (bei Abschluss eines PEUGEOT Optiway Service) und € 500,- Versicherungsbonus bei Abschluss eines Versicherungsverteilssets, bestehend aus Kfz-, Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, über die PSA Autoversicherung, GARANTA Versicherungs AG Österreich). Mindestlaufzeit 36 Monate. Alle Angebote gültig für Konsumenten bei Kauf und Zulassung eines lagernden Neuwagens bis 28.02.2021. Weitere Details bei Ihrem teilnehmenden PEUGEOT Händler. Symbolfoto.
PEUGEOT EMPFIEHLE TOTAL WLTP Gesamtverbrauch Range: 4,1 – 6,9l/100km, CO₂-Emissionen: 107 – 155 g/km

AUTOHAUS FUCHS

Brixentaler Str. 8
6305 Itter
05335-2191-0
www.autofuchs.at

MIT PARTNERN:

Autoforum
Inh. Ralph Mairhofer
Zellerberg 2, 6330 Kufstein
05372-64260

Georg Winkler
Dorfstraße 70
6384 Waidring
05353-5307

Autohaus Schlitters
Gewerbegebiet 26f
6262 Schlitters i.Z.
05288-87150

Auto-Aicher
Hütte 13, 6345 Kössen
05375-6249

Obholzer, Harasser & Spögler OG
Salzburger Str. 8
6382 Kirchdorf
05352-63166

Aktuelles aus der Pfarre

Liebe Wörglerinnen und Wörgler, liebe Pfarrfamilie!

Wenn Sie diese neue Ausgabe der Wörgler Stadtzeitung Ende Jänner/Anfang Februar 2021 in den Händen halten, kann es sein, dass unsere pfarrlichen Planungen schon wieder geändert werden mussten. In den letzten Monaten ist uns dies ja öfters so ergangen. Erinnern wir uns noch an den Dezember letzten Jahres, wo wir nach dem zweiten Lockdown am Hochfest Maria Empfängnis, 8. Dezember wieder beginnen durften, öffentliche Gottesdienste zu feiern und dies bis zum 27. Dezember auch weiterhin durften, bis zu jenem Zeitpunkt, wo der dritte Lockdown ein neuerliches Aussetzen der öffentlichen Gottesdienste notwendig machte. Das war auch für uns als Pfarre nicht vorhersehbar und da möchten wir uns bei Ihnen allen bedanken, die uns da und auch schon vorher vor allem mit Ihrem Verständnis bei der Umsetzung der Regelungen und Vorgaben der Bischofskonferenz unterstützten.

So konnten wir dann auch leider den Jahresabschluss und Neujahr nicht in der gewohnten kirchlichen Gemeinschaft, sondern nur im kleinen und stellvertretend für Sie alle feiern. Gerade der Silvestergottesdienst ist ja immer ein besonders stimmungsvoller, schöner Gottesdienst, dürfen wir in ihm ja noch einmal bewusst DANKE sagen für das Gewesene und uns mit einer großen BITTE für ein gutes, gesegnetes Jahr an Gott richten. Am Jahresabschluss ist es uns in der Pfarre auch immer ein großes Anliegen, allen Mitmenschen, die unser pfarrliches und gemeinschaftliches Leben mitgestalten, zu danken. Da dies heuer im Gottesdienst nur eingeschränkt möglich war, möchte ich dies heute hier und jetzt mit ein paar Zeilen tun.

Wir möchten ganz bewusst DANKE sagen Euch allen, wirklich allen. Allen, die zu unseren gemeinsamen Gottesdiensten gekommen sind und unsere pfarrlichen Veranstaltungen besucht haben. Besonders danken möchten wir den Obleuten, den Vorständen und den Mitgliedern aller Wörgler und Bruckhäusler Traditionsvereine

für das Mitgestalten der kirchlichen Feste, der pfarrinternen Gruppen, dem Wörgler Pfarrgemeinderat unter der Leitung von Herrn Mag. Heinz Werlberger und dem Wörgler Pfarrkirchenrat unter der Leitung von Herrn Johann Mauracher ebenso wie dem Bruckhäusler Pfarrgemeinderat unter der Leitung von Frau Dr. Christine Ankele und dem Bruckhäusler Pfarrkirchenrat unter der Leitung von Herrn Markus Mayr für Ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Pfarren sowie den Mitgliedern aller pfarrlichen Ausschüsse.

Ein großes Danke auch an die politische Gemeinde von Wörgl, an Frau Bürgermeister Hedi Wechner und allen Stadt- und GemeinderätInnen und an die politische Gemeinde Kirchbichl, an Herrn Bürgermeister Herbert Rieder und seinen GemeinderätInnen für die wohlwollende Unterstützungen jederzeit.

Den DirektorInnen unserer Wörgler Schulen und der Bruckhäusler Volksschule, den LehrerInnen, den LeiterInnen der verschiedenen Kindergärten, den KindergartenpädagogInnen, den ReligionslehrerInnen ein herzliches Vergelt's Gott für Ihr Wohlwollen und Ihre pfarrliche Unterstützung.

Ein großes Danke unseren fleißigen MinistrantInnen, allen LektorInnen und KantorInnen beider Pfarren, unserem Stadtpfarrchor, dem Chor Sonamus und dem Chor Tonamohr, allen Chören und Singgruppen auch von Bruckhäusler, die sich um eine würdige musikalische Gestaltung unserer Gottesdienste bemühen. Vergelt's Gott besonders dem Kernteam unserer Pfarre: Unserem priesterlichen Mitarbeiter P. Charles, Frau Ingrid Spitzenstätter in der Pfarrkanzlei, Frau Miri Scuka im Pfarrhaushalt, Frau Maria Jorstad-Perger, die in vielen seelsorglichen Bereichen tätig ist, Pastoralassistent Christian Ehrensberger und all unseren Mesnern, die so umsichtig auf unsere Kirche schauen.

Und auch allen anderen fleißigen HelferInnen, die in Kirche und Pfarrhof mitarbeiten,

Kirche putzen, diese immer mit schönen Blumen schmücken, für die liturgische Wäsche und die Ministrantengewänder zuständig sind und und und. Allen ein großes Vergelt's Gott. Auch jenen bitte, die ich jetzt nicht namentlich genannt habe.

Ein großes Vergelt's Gott möchte ich hier auch nochmals allen sagen, die an der Realisierung unserer neuen, wunderschönen Freikrippe beteiligt waren, federführend Herr Hanspeter Gruber und den Wörgler Krippelern.

Mir und unserem gesamten Pfarrteam ist es auch ein großes Anliegen, nochmals ein ganz großes „Vergelt's Gott“ im Blick auf die Kirchen-Außenrenovierung in Wörgl zu sagen, die dank Ihrer großen Spendenbereitschaft im Jahr 2020 abgeschlossen werden konnte. Wann der geplante Dankgottesdienst für den Abschluss der Außenrenovierung gefeiert werden kann, ist leider derzeit noch nicht planbar.

Wie auch vieles sonst zum jetzigen Zeitpunkt nur angedacht werden kann, aber noch nicht fix terminlich festgelegt werden kann. So wie wir jetzt, zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses der Stadtzeitung am 8. Jänner, noch nicht wissen, wann und unter welchen Bedingungen wir die öffentlichen Gottesdienste wieder fortsetzen können. Wir bitten Sie, sich an den aktuellen Aushängen bei den Schaukästen unserer Kirche sowie auf unserer Homepage www.pfarre-woergl.at zu informieren.

HOFFNUNG ... dieses Wort steht als Leitwort am Fuße unserer neuen Freikrippe. HOFFNUNG ist uns im Glauben durch Jesus, den menschgewordenen Sohn Gottes geschenkt ... HOFFNUNG sei uns neben GLAUBE und LIEBE eine der zentralen Säulen unseres Lebens ... das wünschen wir, das wünsche Ich Ihnen von ganzem Herzen

Pfarrprovisor Christian Hauser

Termine Februar 2021

vorbehaltliche Änderungen der Corona-Vorschriften!

Dienstag, 02.02., 18:00 Uhr, Lichtmess-Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche mit Lichterprozession rund um die Kirche und Spendung des Blasiussegens. Musikalische Gestaltung des Gottesdienstes durch die „Tiroler Stimmen“ aus Bad Häring.

Sonntag, 14.02., 10:00 Uhr, Faschings-Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche

Mittwoch, 17.02., 18:00 Uhr Aschermittwoch, Beginn der 40-tägigen Fastenzeit, Gottesdienst mit Aschenauflegung

Dienstag, 23.02. ab 19:00 Uhr bis Montag, 24.02., 7:00 Uhr, Nachtanbetung in der Taufkapelle zur Erinnerung an die Opfer der Bombenangriffe auf Wörgl.

Herzliche Einladung zu den **Kreuzweg-Andachten** in der Fastenzeit, jeweils am Dienstag und Mittwoch um 17:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche. Beginnend mit 23.02. bis einschließlich 31.03.

Bitte beachten Sie die Informationen auf unserer Pfarr-Homepage www.pfarre-woergl.at



Fotos: Pastoralassistent Christian Ehrensberger

Weihnachtsweg am 24.12. für Familien mit Kindern

Die Kinderkrippenfeier am Heiligen Abend konnte in diesem Jahr Corona bedingt nicht stattfinden. Daher musste eine Alternative für die Kinder gefunden werden. Im „Weihnachtsweg“ für Familien mit Kindern wurde das ideale Angebot gesetzt. In einem Stationenweg quer durch die ganze – sehr

stimmungsvoll geschmückte – Pfarrkirche in Wörgl und in Bruckhäusl wurde den Kindern das Thema Weihnachten kindgerecht und ansprechend näher gebracht. So malten und legten die Kinder mit ihren Eltern eine Fußspur zum Christkind, gestalteten einen Sternenhimmel, entzündeten ein Friedenslicht – im

Mittelpunkt des Weihnachtsweges stand das Christkind in der Krippe.

Über den ganzen Tag verteilt konnten die Familien somit die Pfarrkirche besuchen, zur Besinnung kommen und die Zeit des Wartens auf das Christkind sinnvoll nützen.

Text: Christian Ehrensberger



citywash verschenkt 5 Werbeflächen

Sind Sie an einer **kostenlosen Werbefläche** interessiert? Nähere Informationen und die Rahmenbedingungen erhalten Sie unter der Rufnummer **0664 820 4900**

FAHRZEUG BESCHRIFTUNG

HAASER & HAASER
WERBEAGENTUR · WÖRGL

WERBUNG
INS ROLLEN BRINGEN!



FÜR DEN WOW-EFFEKT

A-6300 Wörgl · Bahnhofstraße 53 · Telefon +43.(0)5332.74545
Fax +43.(0)5332.74545-30 · haaser@haaser.cc · www.haaser-haaser.cc





Zeit für gute Pflege Seniorenheim Wörgl



leben findet stadt

Foto: Ulrike Wieser

Impfung im Seniorenheim Wörgl

Fotos: Seniorenheim Wörgl



Die Bereitschaft zur Impfung war sowohl bei den BewohnerInnen, als auch bei den MitarbeiterInnen des Wörgler Seniorenheims groß und stellt einen wichtigen Schritt zurück zur Normalität dar.

Am 14.01. und 15.01.2021 war es soweit. Die BewohnerInnen und MitarbeiterInnen des Seniorenheimes Wörgl wurden gegen Covid 19 mit der ersten Dosis geimpft.

Im Vorfeld galt es alle Beteiligten zu informieren, Fragen zu beantworten und die Freiwilligkeit hervorzuheben. Umso mehr ist es sehr erfreulich, dass im Seniorenheim eine große Bereitschaft zur Impfung besteht und sowohl bei den MitarbeiterInnen mit 80%, als auch bei den BewohnerInnen mit nahezu 90% eine sehr große Immunisierung erreicht werden kann.

Das Zusammenspiel zwischen allen Hausärzten, der Pflege und der Verwaltung funktionierte einwandfrei. Das Seniorenheim bedankt sich auf diesem Wege bei allen Ärzten für die Flexibilität und Unterstützung. Es wurden insgesamt 98 BewohnerInnen von dem jewei-

gen Hausarzt am Donnerstag-Nachmittag geimpft. Dabei kam es zu keinerlei Komplikationen, die Impfreaktionen waren wie angekündigt üblich und gering. Jede Impfung musste exakt dokumentiert werden.



Für die Aufbereitung der Impfdosen waren insgesamt 2 diplomierte Fachkräfte mit Unterstützung der Praxis Dr. Scherthner an beiden Nachmittagen beschäftigt. Auch die Impfung von 90 MitarbeiterInnen verlief reibungslos.

Ein wichtiger Schritt zurück zur Normalität!



Kontakt: Leitung Seniorenheim Wörgl, Harald Ringer oder Werner Massinger, Telefon 05332/77255, seniorenheim@sh.woergl.at, Fritz-Atzl-Straße 10, 6300 Wörgl.

Aus der Wörgler Stadtchronik. Remembern Sie sich...

50 JÄHRIGES PRIESTER JUBILÄUM VON PFARRER MATTHIAS RIEDLSPERGER 1953.

Geboren am 21. März 1881 in Leogang im Pinzgau, zum Priester geweiht am 6. September 1903, 1904 - 1909 Kooperator in Hopfgarten, 1909 - 1916 Kooperator in Wörgl unter Pfarrer Josef Niedermoser, anschließend Pfarrprovisor und von 1. April 1917 bis zu seinem Ableben am 6. Oktober 1953 Pfarrer in Wörgl. Pfarrer Riedlsperger wirkte somit über 44 Jahre als Seelsorger in Wörgl.

Pfarrer Riedlsperger führte in seiner Zeit in Wörgl rund 2570 Taufen, 870 Trauungen und 2960 Begräbnisse durch. Er bemühte sich durch eine persönliche Vorsprache bei Kaiser Karl am 16. September 1917 um die Wörgler Glocken, die zu Kriegszwecken abgenommen werden sollten, mit dem Erfolg, dass eine große Glocke, die fortan 'Kaiserglocke' genannt wurde, in der Pfarrkirche Wörgl verbleiben durfte. Nach dem Krieg kümmerte er sich um die rasche Beschaffung eines neuen Geläuts, welches 1923 von der Firma Graßmayr geliefert wurde.

Am 6. September 1953 feierte Pfarrer Riedlsperger in Wörgl sein 50-jähriges Priesterjubiläum. Auf dem Foto gratulieren die Kinder Fritz Scheffold und Elfriede Carrugatti geb. Frühwirth dem Jubilar, der aus gesundheitlichen Gründen in einer Kutsche vorfuhr. Am Vorabend wurde im Astnersaal von zahlreichen Organisationen ein Heimatabend veranstaltet, bei dem der Jubilar krankheitsbedingt leider

nicht persönlich teilnehmen konnte. Pfarrer Riedlsperger starb auf den Tag genau einen Monat nach seinem goldenen Priesterjubiläum am 6. Oktober 1953 an den Folgen seiner Zuckerkrankheit. (Quelle: Johann Federer - Wörgler Heimatschriften IV bzw. www.Heimat.woergl.at)

Stadtchronist Mike Pfeffer - Kontakt: chronist.woergl@snnw.at



Foto: Fritz Scheffold

www.sawo.media - *Ihr Erfolg ist unser Ziel* -
VIDEOWALL WERBUNG DIE WIRKT

Winteraktion -20% auf sämtliche
 Preise auf der Website.



Sichern Sie sich **JETZT** den einmaligen Preisvorteil!

Individuell und fachkundig zeigen wir Ihnen, in einem persönlichen Gespräch, Ihre profunden Möglichkeiten auf.

www.sawo.media - IHR Sparringpartner für erfolgreiche Videowall-Werbung: 0664 82 04 900



Winterimpressionen



Foto: Ringler



Foto: Pfricher Marco



Foto: Ringler



Foto: Ringler



Foto: Pircher Marco



Foto: Ringler



Foto: Ringler



Foto: Ringler

Wörgler Winter-Kreuzworträtsel – Lösungen und Lösungswort:

- | | | | |
|------------------|---------------------|--------------------|--------------------------------|
| 1. Dezember | 5. Bauhof | 9. Sprungschanze | 13. Kostuem |
| 2. Moeslalm | 6. Fasching | 10. Aschermittwoch | 14. Fruehling |
| 3. Eislaufen | 7. Faschingskrapfen | 11. Langlaufen | 15. Schneeball |
| 4. Woerl im Bild | 8. Karotte | 12. Amaryllis | Lösungswort: WINTERZEIT |

SPAR



IST NEU DA!



**SPAR-Supermarkt Wörgl,
City Center, Bahnhofstraße 42,
☎ 05332 760 99**

**IM SPAR-SUPERMARKT
WÖRGL**

**Täglich frischen Fisch
in Selbstbedienung**



FRISCHES SUSHI



**REGIONALE
BROT- UND BACKWAREN**

**Bäckerei Schipflinger,
Kirchbichl**

